

**Kader  
Vorschau  
Spielpläne**

Sonderveröffentlichung 5. September 2026

**Fußballsaison 2026/2027**

**Am Ball**

Vaihinger Kreiszeitung

## Editorial

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

es ist mal wieder soweit. Wobei so ganz stimmt das ja doch nicht. Für die meisten Fußballteams aus dem VKZ-Gebiet beginnt die neue Saison erst in zwei Wochen, nämlich am 20. September. Vom späten Saisonstart wurden nicht nur die Vereine, sondern auch die Presseschaffenden überrascht. Grund für die Terminierung sei die Verkleinerung der Liga von 15 auf 14 Teams gewesen, sagt der Bezirk.



Was dürfen wir von der Saison 2026/2027 erwarten? Auffallend ist, dass sich der Trend der vergangenen Jahre fortsetzt.

Die Anzahl an Spielgemeinschaften nimmt weiter zu. Neuestes Mitglied in diesem Club ist die SGM Enz-Vaihingen, die mit gleich drei Mannschaften an den Start gehen wird. Da stellt sich die Frage nach den Erfolgsaussichten. Zumindest die Ergebnisse der Vorbereitung haben Mut gemacht. Sportlich wertvoll wäre es für den Raum Vaihingen sicherlich, wenn mindestens ein Team in der Bezirksliga vertreten wäre. In diesem Zusammenhang könnte der Zusammenschluss der beiden Teams aus Enzweihingen und Vaihingen sinnvoll sein. Das werden aber erst die nächsten Monate zeigen.

Sportlich spannend dürften die Wettbewerbe in den Kreisligen B werden. Gleich mehrere Teams aus dem Verbreitungsgebiet haben die Aufstiegsränge im Visier. Das gilt im Übrigen auch für das Frauenteam des SV Horrheim, das nach den Siegen im Bezirkspokal und im Supercup mit einem neuen Trainer in die Landesliga aufsteigen möchte.

Apropos Supercup. Der steht mittlerweile wieder zur Disposition. Nachdem sich der Zuschauerandrang in den vergangenen Jahren in Grenzen gehalten hat, warf der Bezirk die Frage auf, ob eine Fortsetzung des Wettbewerbs noch Sinn macht. Eine Entscheidung steht noch aus.

Ach ja und fast wie in jedem Jahr finden auch zur Saison 2026/2027 einige neue Spielregeln Anwendung. Einen Vorgeschmack darauf haben wir bereits bei der Weltmeisterschaft und im DFB-Pokal erhalten. Was genau gilt und wie es umgesetzt werden soll, haben wir auf einer Sonderseite zusammengefasst.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen sowie eine spannende und hoffentlich torreiche Saison.

Ihr David Dittrich



Eine Saison zum Haareraufen haben Florian Kuhnle (rechts) und Jonathan Gayer mit dem TSV Großglattbach erlebt.



Nick Lämmer (links) möchte nach einer durchwachsenen Runde mit dem VfR Sersheim wieder vorne angreifen.



Die Fußballer des VfB Vaihingen feierten noch einmal eine Meisterschaft, bevor sie sich mit dem TSV Enzweihingen zusammenschlossen.

## INHALT

2

Editorial &amp; Inhalt

11-12

Kreisliga B5

17-19

Kreisliga B8

3

Landesliga



4

Bezirksliga

5-10

Kreisliga A3

13-16

Kreisliga B6

20

Frauen-Regionenliga

21

Frauen-Bezirksliga

22-23

Trainer &amp; Regelkunde

## Impressum

## Redaktion und redaktionelle Bearbeitung

David Dittrich, Ralph Küppers, Jan Raiser

## Fotos

Bernd Leitner, Ralph Küppers, David Dittrich, Baumann, Max Krause

## Technische Produktion

Thomas Ovelgönne

## E-Mail

sport@vkz.de

## Anzeigen

Volker Blessing (verantwortlich), Vaihinger Kreiszeitung GmbH & Co., Marktplatz 15, 71665 Vaihingen/Enz

## Druck

Heilbronner Stimme GmbH & Co. KG, Allee 2, 74072 Heilbronn

# Ein Ensinger hütet das Bietigheimer Tor

Viele Jahre stand Lukas Lohfink beim TSV im Forchenwald zwischen den Pfosten. Mittlerweile spielt er in der Landesliga beim Aufsteiger SV Germania Bietigheim.

VON DAVID DITTRICH

Es war noch keine Liga-Minute gespielt, da machte schon die Meldung über die erste Trainerentlassung in der Landesliga Staffel 1 die Runde. Nur Tage vor dem ersten Spieltag wurde Pascal Marche bei der Sport-Union Neckarsulm entlassen. Der Verein teilte damals mit, dass die anhaltende sportliche Negativentwicklung und die hohe Zahl der Gegentore in der Vorbereitung den Ausschlag gegeben hätten. Robin Hofmann wurde als neuer Übungsleiter vorgestellt. Unter ihm hat Neckarsulm noch nicht verloren. Zwei Unentschieden und ein Sieg stehen in der Bilanz. Der Trainerwechsel scheint sich bislang ausgezahlt zu haben.

Überhaupt scheinen die Landesligisten in dieser Saison recht nervös zu sein, wenn es um ihre Coaches geht. Auch beim TSV Gaildorf hat sich bereits nach zwei Spieltagen eine Veränderung ergeben. Jochen Herbst musste beim Aufsteiger seinen Hut nehmen. Sein Nachfolger ist durchaus prominent. Der ehemalige Bundesligaprofi Uwe Wolf steht seit Mitte August an der Seitenlinie. In der Vergangenheit hatte der 59-Jährige unter anderem den TSV 1860 München, den FC Ingolstadt oder den



Nach der ersten Niederlage herrscht beim ehemaligen Ensinger Lukas Lohfink (links) Enttäuschung.

KSV Hessen Kassel gecoacht. Die Premiere in Gaildorf ging allerdings daneben. Gegen den SV Allmersbach setzte es eine 1:4-Pleite.

Aus dem VKZ-Gebiet ist schon seit Jahren keine Mannschaft mehr in der Landesliga vertreten. Immerhin halten einige Akteure die Vaihinger

Fahne im überregionalen Bereich hoch. Beim SV Germania Bietigheim steht beispielsweise Lukas Lohfink zwischen den Pfosten. Vor seinem Wechsel

## Landesliga 1

### 17 Teams

SV Allmersbach  
SV Germania Bietigheim  
TSV Crailsheim  
TSV Gaildorf  
FC Union Heilbronn  
VfR Heilbronn  
TSV Heimerdingen  
TSV Ilshofen  
SV Leonberg/Eltingen  
FV Löchgau  
Sport-Union Neckarsulm  
TV Oeffingen  
TSG Öhringen  
SG Schorndorf  
SSV Schwäbisch Hall  
FSV Waiblingen  
SG Weinstadt

ins Ellental vor gut einem Jahr hatte er viele Spielzeiten lang das Tor des TSV Ensingen gehütet. In der laufenden Runde hat der Keeper bislang eine Partie bestritten. Bei der 0:1-Niederlage gegen den TSV Gaildorf zeigte der ehemalige Ensinger jedoch eine starke Leistung und wurde am Ende sogar in die Fupa-Elf des Spieltags gewählt. Zuletzt musste er jedoch zwei Mal auf der Bank Platz nehmen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass er noch zu weiteren Einsätzen kommen wird.

## Spielplan der Landesliga 1

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Spieltag</b><br><b>Samstag, 8. August, 15.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 28. November)</b><br>Sp.-Union Neckarsulm – VfR Heilbronn 1:1<br>TSV Ilshofen – SSV Schwäb. Hall 0:0<br>TSV Crailsheim – TSG Öhringen 2:0<br>FV Löchgau – TSV Heimerdingen 6:1<br>SV Germ. Bietigheim – TSV Gaildorf 0:1<br>TV Oeffingen – SV Leonberg/Eltigen 2:2<br>SG Weinstadt – FC Union Heilbronn 3:1<br>SV Allmersbach – FSV Waiblingen 2:1 | VfR Heilbronn – SV Allmersbach 0:0<br>SG Weinstadt – TV Oeffingen 2:2<br>SG Schorndorf – TSV Crailsheim 3:1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>7. Spieltag</b><br><b>Mittwoch, 16. September, 18.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 27. März 2027)</b><br>SV Germania Bietigheim – SG Schorndorf<br>Sport-Union Neckarsulm – SG Weinstadt<br>TSV Ilshofen – TV Oeffingen<br>TSV Gaildorf – VfR Heilbronn<br>TSV Heimerdingen – SSV Schwäbisch Hall<br>FSV Waiblingen – TSG Öhringen<br>SV Allmersbach – SV Leonberg/Eltigen<br>Löchgau – FC Union Heilbronn (19.30 Uhr)                      | TV Oeffingen – FV Löchgau (So., 15 Uhr)<br>SG Weinstadt – Allmersbach (So., 15 Uhr)<br>Schorndorf – Waiblingen (So., 15.30 Uhr)                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>11. Spieltag</b><br><b>Samstag, 10. Oktober, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 24. April 2027)</b><br>TSV Gaildorf – FC Union Heilbronn (14 Uhr)<br>FV Löchgau – TSV Crailsheim<br>SSV Schwäbisch Hall – TSG Öhringen<br>VfR Heilbronn – SV Leonberg/Eltigen<br>FSV Waiblingen – SG Weinstadt<br>Germ. Bietigheim – Ilshofen (So., 15 Uhr)<br>SV Allmersbach – Oeffingen (So., 15 Uhr)<br>Heimerdingen – Schornd. (So., 15.30 Uhr)  | TSV Crailsheim – TSV Heimerdingen<br>FC Union Heilbronn – TSG Öhringen<br>Sport-Union Neckarsulm – SV Allmersbach<br>Germ. Bietigheim – Löchgau (So., 14.30 Uhr)<br>TV Oeffingen – Gaildorf (So., 14.30 Uhr)<br>Weinstadt – VfR Heilbronn (So., 14.30 Uhr)<br>Schorndorf – Schwäb. Hall (So., 15.30 Uhr) |
| <b>2. Spieltag</b><br><b>Samstag, 15. August, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 5. Dezember)</b><br>TSV Gaildorf – FV Löchgau 2:2<br>FC Union Heilbronn – TV Oeffingen 1:2<br>Leonberg/Eltigen – TSV Crailsheim 0:5<br>TSG Öhringen – TSV Ilshofen 0:4<br>SSV Schwäb. Hall – SU Neckarsulm 1:1<br>VfR Heilbronn – SV Germ. Bietigheim 1:2<br>TSV Heimerdingen – SV Allmersbach 5:1<br>SG Schorndorf – SG Weinstadt 2:0            | <b>5. Spieltag</b><br><b>Samstag, 5. September, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 13. März 2027)</b><br>TSV Ilshofen – SG Schorndorf (14 Uhr)<br>Germ. Bietigheim – Leonberg/Eltigen (15 Uhr)<br>TSV Crailsheim – SG Weinstadt<br>Sp.-Union Neckarsulm – Union Heilbronn<br>FSV Waiblingen – VfR Heilbronn<br>FV Löchgau – TSG Öhringen (So., 15 Uhr)<br>TSV Heimerdingen – Gaildorf (So., 15 Uhr)<br>Allmersbach – Schwäb. Hall (So., 15 Uhr) | <b>8. Spieltag</b><br><b>Samstag, 19. September, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 3. April 2027)</b><br>TSV Crailsheim – TSV Ilshofen<br>FC Union Heilbronn – SV Allmersbach<br>SV Leonberg/Eltigen – FSV Waiblingen<br>TSG Öhringen – TSV Heimerdingen<br>SSV Schwäbisch Hall – TSV Gaildorf<br>TV Oeffingen – Neckarsulm (So., 15 Uhr)<br>Weinstadt – Germ. Bietigheim (So., 15 Uhr)<br>SG Schorndorf – Löchgau (So., 15.30 Uhr)          | <b>12. Spieltag</b><br><b>Samstag, 17. Oktober, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 1. Mai 2027)</b><br>TSV Ilshofen – FV Löchgau (14 Uhr)<br>TSV Crailsheim – SV Allmersbach<br>FC Union Heilbronn – VfR Heilbronn<br>SV Leonberg/Eltigen – SSV Schwäb. Hall<br>Sp.-Union Neckarsulm – Germ. Bietigheim<br>TV Oeffingen – Waiblingen (So., 15 Uhr)<br>SG Weinstadt – Heimerdingen (So., 15 Uhr)<br>SG Schorndorf – TSV Gaildorf (So., 15 Uhr) | <b>15. Spieltag</b><br><b>Samstag, 7. November, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 22. Mai 2027)</b><br>TSV Heimerdingen – TSV Ilshofen (15 Uhr)<br>Leonberg/Eltigen – FC Union Heilbronn<br>TSG Öhringen – SG Schorndorf<br>SSV Schwäbisch Hall – SG Weinstadt<br>VfR Heilbronn – TV Oeffingen<br>FSV Waiblingen – Sport-Union Neckarsulm<br>TSV Gaildorf – TSV Crailsheim (16 Uhr)<br>Allmersbach – Bietigheim (So., 14.30 Uhr)       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>3. Spieltag</b><br><b>Samstag, 22. August, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 27. Februar 2027)</b><br>FV Löchgau – VfR Heilbronn 0:1<br>TSV Ilshofen – SV Leonberg/Eltigen 3:6<br>TSV Crailsheim – FC Union Heilbronn 1:1<br>Sport-Union Neckarsulm – Öhringen 1:0<br>FSV Waiblingen – TSV Heimerdingen 3:0<br>SV Germ. Bietigheim – Schwäb. Hall 1:3<br>TV Oeffingen – SG Schorndorf 0:4<br>SV Allmersbach – TSV Gaildorf 4:1 | <b>6. Spieltag</b><br><b>Samstag, 12. September, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 20. März 2027)</b><br>FC Union Heilbronn – SV Germ. Bietigheim<br>SV Leonberg/Eltigen – FV Löchgau<br>TSG Öhringen – SV Allmersbach<br>SSV Schwäbisch Hall – FSV Waiblingen<br>VfR Heilbronn – TSV Heimerdingen<br>TV Oeffingen – Crailsheim (So., 15 Uhr)<br>SG Weinstadt – TSV Ilshofen (So., 15 Uhr)<br>Schorndorf – Neckarsulm (So., 15.30 Uhr)         | <b>9. Spieltag</b><br><b>Samstag, 26. September, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 10. April 2027)</b><br>TSV Gaildorf – TSG Öhringen (14 Uhr)<br>FV Löchgau – SG Weinstadt<br>Sport-Union Neckarsulm – TSV Crailsheim<br>VfR Heilbronn – SSV Schwäbisch Hall<br>FSV Waiblingen – FC Union Heilbronn<br>Germ. Bietigheim – Oeffingen (So., 15 Uhr)<br>Heimerdingen – Leo./Eltigen (So., 15 Uhr)<br>SV Allmersbach – Schorndorf (So., 15 Uhr) | <b>13. Spieltag</b><br><b>Samstag, 24. Oktober, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 8. Mai 2027)</b><br>TSV Gaildorf – SG Weinstadt (14 Uhr)<br>FV Löchgau – Sport-Union Neckarsulm<br>TSG Öhringen – SV Leonberg/Eltigen<br>SSV Schwäbisch Hall – FC Union Heilbronn<br>VfR Heilbronn – SG Schorndorf<br>FSV Waiblingen – TSV Crailsheim<br>Heimerdingen – Oeffingen (So., 15 Uhr)<br>SV Allmersbach – Ilshofen (So., 15 Uhr)                 | <b>16. Spieltag</b><br><b>Samstag, 14. November, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 29. Mai 2027)</b><br>TSV Ilshofen – TSV Gaildorf (14 Uhr)<br>TSV Crailsheim – VfR Heilbronn<br>FV Löchgau – SV Allmersbach<br>Sport-Union Neckarsulm – Heimerdingen<br>Bietigheim – Waiblingen (So., 14.30 Uhr)<br>Oeffingen – Schwäb. Hall (So., 14.30 Uhr)<br>Weinstadt – Öhringen (So., 14.30 Uhr)<br>Schorndorf – Leo./Eltigen (So., 15.30 Uhr) |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>4. Spieltag</b><br><b>Samstag, 29. August, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 6. März 2027)</b><br>TSV Gaildorf – FSV Waiblingen 0:2<br>FC Union Heilbronn – TSV Ilshofen 2:3<br>Leonberg/Eltigen – Neckarsulm 1:1<br>TSG Öhringen – SV Germ. Bietigheim 2:0<br>SSV Schwäb. Hall – FV Löchgau II 2:1                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>10. Spieltag</b><br><b>Samstag, 3. Oktober, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 17. April 2027)</b><br>TSV Ilshofen – Neckarsulm (14 Uhr)<br>FC Union Heilbronn – TSV Heimerdingen<br>SV Leonberg/Eltigen – TSV Gaildorf<br>TSG Öhringen – VfR Heilbronn<br>Crailsheim – Germ. Bietigheim (So., 15 Uhr)                                                                                                                                     | <b>14. Spieltag</b><br><b>Samstag, 31. Oktober, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 15. Mai 2027)</b><br>TSV Ilshofen – FSV Waiblingen (14 Uhr)                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>17. Spieltag</b><br><b>Samstag, 21. November, 15.30 Uhr</b><br><b>(Samstag, 5. Juni 2027)</b><br>TSV Gaildorf – SU Neckarsulm (14 Uhr)<br>Heimerdingen – Germ. Bietigheim (15 Uhr)<br>FC Union Heilbronn – SG Schorndorf<br>TSG Öhringen – TV Oeffingen<br>SSV Schwäbisch Hall – TSV Crailsheim<br>VfR Heilbronn – TSV Ilshofen<br>FSV Waiblingen – FV Löchgau                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

Seit mittlerweile vier Wochen geht es in der Landesliga rund.

Seit mittlerweile vier Wochen geht es in der Landesliga rund.

# Spannende Personalien in der Bezirksliga

Beim Aufsteiger aus Grünbühl hütet ein ehemaliger Bayern-Spieler das Tor.

VON DAVID DITTRICH

Es ist bereits das zweite Jahr in Folge, in dem in der Bezirksliga keine Mannschaft aus dem VKZ-Gebiet vertreten ist. Die SGM Nussdorf/Roßwag musste in der Kreisliga A 3 dem TSV Bönningheim den Vortritt lassen und unterlag dann später in einem spannenden Relegationsspiel Drita Kosova Kornwestheim mit 2:3.

Knapp ein Drittel der Liga ist neu. Zum Landesligaabsteiger GSV Pleidelsheim gesellen sich mit dem TSV Grünbühl, der SpVgg Renningen, Drita Kosova Kornwestheim und dem TSV Bönningheim vier Aufsteiger. Einen klaren Aufstiegsfavoriten gibt es in diesem Jahr nicht. Allerdings darf den Pleidelsheimern trotz Abstieg eine gute Rolle zugetraut werden. Marcus Wenninger wird weiterhin an der Seitenlinie stehen. Der oberligaerfahrene Übungsleiter geht bereits in seine fünfte Saison beim GSV. Darüber hinaus konnte der Kader überwiegend zusammen gehalten werden. Auch Torjäger und „Lebens-

versicherung“ Patrick Sirch ist dem Landesligaabsteiger erhalten geblieben.

Ein kleines Ausrufezeichen hat in der Vorbereitung der SV Salamander Kornwestheim gesetzt. In der zweiten Runde des Verbandspokals blieb der Vorjahresachte gegen den Regionalligisten SGV Heilbronn-Freiberg in der ersten Halbzeit ohne Gegentor und sorgte damit bei den Zuschauern für Erstaunen. Seit dem Abstieg aus der Landesliga in der Saison 2021/2022 kommen die Kornwestheimer in der Bezirksliga nicht so richtig in Schwung. In den vergangenen Jahren hatte der Trend aber immerhin wieder nach oben gezeigt. Gut möglich daher, dass der SV in dieser Runde ganz oben anknocken könnte.

Unterdessen hat der TV Aldingen in der vergangenen Spielzeit für einen ungeplanten Hattrick gesorgt. Bereits zum dritten Mal in Serie waren die Aldinger auf Rang zwei gelangt und dann in der Relegation gescheitert. Damit gehört der TVA auch in der neuen Saison zum Kreis der Aufstiegsas-



Henning Bortel steht beim TSV Grünbühl zwischen den Pfosten, hat in der Vergangenheit aber auch schon das Tor des FC Bayern München gehütet.

piranten. Stellt sich nur die Frage, ob es diesmal ausnahmsweise für den Titel und den direkten Aufstieg reicht.

Mit Spannung erwartet werden darf der Auftritt des TSV Grünbühl. Im Kader des Aufsteigers finden sich gleich mehrere spannende Spieler.

Ein besonderes Augenmerk gilt der Personalie Henning Bortel. Der 34-jährige Keeper spielte in der Jugend für den VfB Stuttgart und den FC Bayern München und hütete im Männerbereich das Tor des Karlsruher SC II in der Regionalliga. Darüber hinaus kann

er auf über 200 Oberliga- und Verbandsligaspiele zurückblicken. Ebenfalls oberligaerfahren ist der 33-jährige Abwehrspieler Duc Thanh Ngo. Erfahrene Kräfte wie Bortel und Ngo könnten für den Aufsteiger im Kampf um den Klassenerhalt Gold wert sein.

## Spielplan der Bezirksliga Enz/Murr

### 1. Spieltag

**Sonntag, 6. September, 15 Uhr**  
(Sonntag, 28. Februar 2027)

TSV Phönix Lomersheim – Münchingen  
TSV Merklingen – TSV Bönningheim  
TSV Heimsheim – SpVgg Besigheim  
TASV Heggisheim – TV Aldingen  
FC Marbach – FSV 08 Biet.-Bissingen II  
SV Pattonville – GSV Pleidelsheim  
TSV Grünbühl – SV Salamander Kornw.  
Drita Kosova Kornwestheim – Renningen

### 2. Spieltag

**Sonntag, 13. September, 15 Uhr**  
(Sonntag, 7. März 2027)

Lomersheim – Renningen (Sa., 15.30 Uhr)  
SV Kornwestheim – DK Kornwestheim  
GSV Pleidelsheim – TSV Grünbühl  
FSV 08 Biet.-Bissingen II – SV Pattonville  
TV Aldingen – FC Marbach  
SpVgg Besigheim – TASV Heggisheim  
TSV Bönningheim – TSV Heimsheim  
TSV Münchingen – TSV Merklingen

### 3. Spieltag

**Sonntag, 20. September, 15 Uhr**  
(Sonntag, 14. März 2027)

SpVgg Renningen – SV Kornwestheim  
TSV Merklingen – TSV Phönix Lomersheim  
TSV Heimsheim – TSV Münchingen  
TASV Heggisheim – TSV Bönningheim  
FC Marbach – SpVgg Besigheim  
SV Pattonville – TV Aldingen  
TSV Grünbühl – FSV 08 Biet.-Bissingen II  
Drita Kosova Kornwestheim – Pleidelsheim

### 4. Spieltag

**Sonntag, 27. September, 15 Uhr**  
(Sonntag, 21. März 2027)

TSV Merklingen – Renningen (Fr., 19 Uhr)  
TSV Phönix Lomersheim – TSV Heimsheim

GSV Pleidelsheim – SV Kornwestheim  
FSV 08 Biet.-Biss. II – DK Kornwestheim  
TV Aldingen – TSV Grünbühl  
SpVgg Besigheim – SV Pattonville  
TSV Bönningheim – FC Marbach  
TSV Münchingen – TASV Heggisheim

### 5. Spieltag

**Sonntag, 4. Oktober, 15 Uhr**  
(Sonntag, 28. März 2027)

TSV Heimsheim – Merklingen (Fr., 19 Uhr)  
SpVgg Renningen – GSV Pleidelsheim  
SV Kornwestheim – FSV 08 Bietigh.-Biss. II  
TASV Heggisheim – TSV Ph. Lomersheim  
FC Marbach – TSV Münchingen  
SV Pattonville – TSV Bönningheim  
TSV Grünbühl – SpVgg Besigheim  
Drita Kosova Kornwestheim – TV Aldingen

### 6. Spieltag

**Sonntag, 11. Oktober, 15 Uhr**  
(Sonntag, 4. April 2027)

FC Marbach – TSV Phönix Lomersheim  
TSV Merklingen – TASV Heggisheim  
TSV Heimsheim – SpVgg Renningen  
FSV 08 Biet.-Bissingen II – Pleidelsheim  
TV Aldingen – SV Sal. Kornwestheim  
SpVgg Besigheim – DK Kornwestheim  
TSV Bönningheim – TSV Grünbühl  
TSV Münchingen – SV Pattonville

### 7. Spieltag

**Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr**  
(Sonntag, 11. April 2027)

SpVgg Renningen – FSV 08 Bietigh.-Biss. II  
SV Sal. Kornwestheim – Besigheim  
GSV Pleidelsheim – TV Aldingen  
TASV Heggisheim – TSV Heimsheim  
FC Marbach – TSV Merklingen  
SV Pattonville – TSV Phönix Lomersheim

## Bezirksliga Enz/Murr

### 16 Teams

TV Aldingen  
SpVgg Besigheim  
FSV 08 Bietigheim-Bissingen II  
TSV Bönningheim  
TSV Grünbühl  
TSV Heimsheim  
TASV Heggisheim  
Drita Kosova Kornwestheim  
SV Salamander Kornwestheim  
TSV Phönix Lomersheim  
FC Marbach  
TSV Merklingen  
TSV Münchingen  
SV Pattonville  
GSV Pleidelsheim  
SpVgg Renningen

TSV Grünbühl – TSV Münchingen  
Drita Kosova Kornwestheim – Bönningheim

### 8. Spieltag

**Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr**  
(Sonntag, 18. April 2027)

TSV Phönix Lomersheim – TSV Grünbühl  
TSV Merklingen – SV Pattonville  
TSV Heimsheim – FC Marbach  
TASV Heggisheim – SpVgg Renningen  
TV Aldingen – FSV 08 Biet.-Bissingen II  
SpVgg Besigheim – GSV Pleidelsheim  
TSV Bönningheim – SV Sal. Kornwestheim  
TSV Münchingen – DK Kornwestheim

### 9. Spieltag

**Sonntag, 1. November, 14.30 Uhr**  
(Sonntag, 25. April 2027)

SpVgg Renningen – TV Aldingen  
SV Sal. Kornwestheim – Münchingen  
GSV Pleidelsheim – TSV Bönningheim  
FSV 08 Biet.-Bissingen II – Besigheim  
FC Marbach – TASV Heggisheim  
SV Pattonville – TSV Heimsheim  
TSV Grünbühl – TSV Merklingen  
Drita Kosova Kornwestheim – Lomersheim

### 10. Spieltag

**Sonntag, 8. November, 14.30 Uhr**  
(Sonntag, 2. Mai 2027)

TSV Ph. Lomersheim – SV Kornwestheim  
TSV Merklingen – DK Kornwestheim  
TSV Heimsheim – TSV Grünbühl  
SV Pattonville – TASV Heggisheim  
FC Marbach – SpVgg Renningen  
SpVgg Besigheim – TV Aldingen  
TSV Bönningheim – FSV 08 Bietigh.-Biss. II  
TSV Münchingen – GSV Pleidelsheim

### 11. Spieltag

**Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr**  
(Sonntag, 9. Mai 2027)

SpVgg Renningen – SpVgg Besigheim  
SV Sal. Kornwestheim – TSV Merklingen  
GSV Pleidelsheim – TSV Ph. Lomersheim  
FSV 08 Bietigh.-Biss. II – TSV Münchingen  
TV Aldingen – TSV Bönningheim  
SV Pattonville – FC Marbach  
TSV Grünbühl – TASV Heggisheim  
Drita Kosova Kornwestheim – Heimsheim

### 12. Spieltag

**Samstag, 21. November, 14.30 Uhr**  
(Sonntag, 16. Mai 2027)

Lomersheim – FSV 08 Biet.-Bissingen II  
TSV Merklingen – GSV Pleidelsheim

TSV Heimsheim – SV Sal. Kornwestheim  
FC Marbach – TSV Grünbühl  
SV Pattonville – SpVgg Renningen  
TSV Bönningheim – SpVgg Besigheim  
TSV Münchingen – TV Aldingen  
DK Kornwesth. – Heggisheim. (So., 14.30 Uhr)

### 13. Spieltag

**Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr**  
(Sonntag, 23. Mai 2027)

SpVgg Renningen – TSV Bönningheim  
SV Sal. Kornwestheim – Heggisheim  
GSV Pleidelsheim – TSV Heimsheim  
TV Aldingen – TSV Phönix Lomersheim  
SpVgg Besigheim – TSV Münchingen  
TSV Grünbühl – SV Pattonville  
Drita Kosova Kornwestheim – FC Marbach

### 14. Spieltag

**Sonntag, 6. Dezember, 14 Uhr**  
(Samstag, 29. Mai 2027)

TSV Phönix Lomersheim – Besigheim  
TSV Merklingen – TV Aldingen  
TSV Heimsheim – FSV 08 Bietigh.-Biss. II  
TASV Heggisheim – GSV Pleidelsheim  
FC Marbach – SV Sal. Kornwestheim  
SV Pattonville – DK Kornwestheim  
TSV Grünbühl – SpVgg Renningen  
TSV Münchingen – TSV Bönningheim

### 15. Spieltag

**Sonntag, 13. Dezember, 14 Uhr**  
(Samstag, 5. Juni 2027)

SpVgg Renningen – TSV Münchingen  
SV Sal. Kornwestheim – Pattonville  
GSV Pleidelsheim – FC Marbach  
FSV 08 Bietigh.-Biss. II – TASV Heggisheim  
TV Aldingen – TSV Heimsheim  
SpVgg Besigheim – TSV Merklingen  
TSV Bönningheim – TSV Ph. Lomersheim  
DK Kornwestheim – TSV Grünbühl

# Wer macht das Aufstiegsrennen?

Mehrere Mannschaften machen sich in der Fußball-Kreisliga A 3 Hoffnungen auf eine Platzierung ganz vorne. Aus der Region stehen die Chancen für die SGM Nussdorf/Roßwag und die SGM EnzVaihingen nicht schlecht.

VON DAVID DITTRICH

Mit lediglich 14 Mannschaften startet die Fußball-Kreisliga A 3 in die Spielzeit 2026/2027. Zwei Teams werden direkt absteigen, der Drittlezte muss in die Relegation. Für den Meister geht es in die Bezirksliga, während der Tabellenzweite den Umweg über die Aufstiegsrelegation nehmen müsste. So viel zu den Rahmenbedingungen.

Zu dieser schlanken Liga hat der Zusammenschluss des TSV Enzweihingen mit dem VfB Vaihingen geführt. Weil die Kicker vom Egelsee in die Kreisliga A 3 aufgestiegen wären, nun aber keine eigene Mannschaft mehr stellen, fehlt ein Teilnehmer. Die Folge ist der späte Saisonstart am 20. September, der nicht unbedingt auf Gegenliebe gestoßen ist.

Davon sollte man sich jedoch nicht die Laune verderben lassen, denn die Zusammensetzung der Liga ist in diesem Jahr hochinteressant. Die SGM EnzVaihingen stellt eine Wundertüte dar. Über die Leistungsfähigkeit der Spielgemeinschaft kann noch keine verlässliche Aussage getroffen werden. Doch die Ergebnisse aus der Vorbereitung haben Erwartungen geweckt. Gegen die Bezirksligisten aus Lomersheim und Bönningheim gelangen jeweils überzeugende Siege. Nicht wenige sehen in der SGM daher einen Aufstiegsaspiranten.

In diesem Zusammenhang wird auch immer wieder die SGM Nussdorf/Roßwag genannt. Erst in der Relegation hatte die Truppe aus dem Hardtwäldle den Aufstieg in die Bezirksliga auf dramatische Weise verpasst. Da das Team seit Jahren eingespielt



Dürfen die Fußballer der SGM Nussdorf/Roßwag in dieser Runde ähnlich oft jubeln wie in der Vorsaison?

ist, kaum Abgänge hatte und bislang verletzungsfrei geblieben ist, stehen die Chancen auf eine starke Saison sehr gut.

Im Fokus stehen auch die beiden Absteiger aus der Bezirksliga. Besonders NK Croatia Bietigheim wurde in den vergangenen beiden Jahren hart auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Dem Abstieg aus der Landesliga in der Spielzeit 2024/2025 war nur ein Jahr später der Abstieg aus der Bezirksliga gefolgt. In der Kreisliga A 3 zählt das Team aus dem Ellental daher zu den Top-Favoriten. Das gilt auch für den FV Löchgau II. Die

Landesligareserve war vor zwei Jahren schonmal zu Gast in der A-Liga und schaffte souverän den Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Dem FVL ist diese Entwicklung daher erneut zuzutrauen.

Dann gibt es da auch noch die Geheimtipps, zu denen, fast schon traditionell, die SGM Hohenhaslach/Freudental und die SpVgg Bissingen zählen.

Spannung verspricht der Kampf um den Klassenerhalt. Beim SV Horrheim und dem SV Illingen möchte man eine Zittersaison vermeiden. Beide Teams bringen ausreichend Qualität mit, um dieses Ziel zu

erreichen. Fraglich ist dagegen, wie stark der TSV Enzingen nach einigen verletzungsbedingten Ausfällen auftreten wird.

Drei Mannschaften aus Bietigheim könnten es im Tabellenkeller besonders schwierig haben. Der SV Hellas Bietigheim musste schon in der vergangenen Runde in die Relegation. Auch beim FC Mezopotamya Bietigheim war es knapp. Der SV Germania Bietigheim II muss nach dem Aufstieg erst noch in der Liga ankommen. Das gilt auch für die SGM Sachsenheim, die als Meister aufgestiegen ist.

## Kreisliga A 3 Enz/Murr

### 14 Teams

NK Croatia Bietigheim  
SV Germania Bietigheim II  
SV Hellas Bietigheim  
FC Mezopotamya Bietigheim  
SpVgg Bissingen  
TSV Enzingen  
SGM EnzVaihingen  
Hohenhaslach/Freudental  
SV Horrheim  
SV Illingen  
FV Löchgau II  
FV Markgröningen  
SGM Nussdorf/Roßwag  
SGM Sachsenheim

## Spielplan der Kreisliga A 3 Enz/Murr

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 20. September, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 14. März 2027)</b><br>SV Hellas Bietigheim – FV Löchgau II<br>SGM EnzVaihingen – SV Illingen<br>Mezopot. Bietigh. – SGM Nussdorf/Roßw.<br>NK Croatia Bietigheim – SV Horrheim<br>SGM Sachsenheim – SV Germ. Bietigh. II<br>Hohenhaslach/Freudental – Markgröningen<br>SpVgg Bissingen – TSV Enzingen | <b>2. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 27. September, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 21. März 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – Hell. Bietigh. (12.30 Uhr)<br>Löchgau II – Hohenhaslach/Freud. (13 Uhr)<br>FV Markgröningen – SGM EnzVaihingen<br>TSV Enzingen – SGM Sachsenheim<br>SV Horrheim – SpVgg Bissingen<br>Nussdorf/Roßwag – NK Croatia Bietigheim<br>SV Illingen – FC Mezopotamya Bietigheim | <b>3. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 4. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Montag, 29. März 2027)</b><br>SV Hellas Bietigheim – TSV Enzingen<br>FV Markgröningen – FV Löchgau II | <b>4. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 11. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 4. April 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – Löchgau II (12.30 Uhr)<br>Mezopot. Bietigh. – Markgröningen (13 Uhr)<br>SGM EnzVaihingen – Croatia Bietigheim<br>TSV Enzingen – Hohenhaslach/Freudental<br>SV Horrheim – SV Hellas Bietigheim<br>SGM Nussdorf/Roßwag – Sachsenheim<br>SV Illingen – SpVgg Bissingen | <b>5. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 11. April 2027)</b><br>SV Hellas Bietigheim – Nussdorf/Roßwag<br>FV Markgröningen – Germ. Bietigheim II<br>FV Löchgau II – TSV Enzingen<br>Croatia Bietigheim – Mezopot. Bietigheim<br>SGM Sachsenheim – SV Illingen<br>Hohenhaslach/Freudental – SV Horrheim<br>Bissingen – EnzVaihingen (15.30 Uhr) | <b>6. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 28. April 2027)</b><br>SGM EnzVaihingen – SGM Sachsenheim<br>FC Mezopotamya Bietigheim – Bissingen<br>NK Croatia Bietigheim – FV Markgröningen<br>SV Horrheim – SV Germ. Bietigheim II<br>SV Horrheim – FV Löchgau II<br>Nussdorf/Roßwag – Hohenhaslach/Freud.<br>SV Illingen – SV Hellas Bietigheim | <b>7. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 1. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 25. April 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – SV Horrheim (12.30 Uhr)<br>SV Hellas Bietigheim – SGM EnzVaihingen<br>FV Markgröningen – TSV Enzingen<br>FV Löchgau II – SGM Nussdorf/Roßwag<br>SGM Sachsenheim – Mezopot. Bietigheim<br>Hohenhaslach/Freudental – SV Illingen<br>Bissingen – NK Croatia Bietigheim (15 Uhr) | <b>8. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 8. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 2. Mai 2027)</b><br>EnzVaihingen – Hohenhaslach/Freudental<br>Mezopot. Bietigheim – Hellas Bietigheim<br>NK Croatia Bietigheim – Sachsenheim<br>SV Horrheim – TSV Enzingen | <b>9. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 9. Mai 2027)</b><br>Germania Bietigheim II – Illingen (12 Uhr)<br>FV Löchgau II – EnzVaihingen (12.30 Uhr)<br>SV Hellas Bietigheim – Croatia Bietigheim<br>SV Horrheim – FV Markgröningen<br>TSV Enzingen – SGM Nussdorf/Roßwag<br>SGM Sachsenheim – SpVgg Bissingen<br>Hohenhaslach/Freud. – Mez. Bietigheim | <b>10. Spieltag</b><br><b>Samstag, 21. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Montag, 17. Mai 2027)</b><br>EnzVaihingen – SV Germania Bietigheim II<br>FC Mezopotamya Bietigheim – Löchgau II<br>SpVgg Bissingen – SV Hellas Bietigheim<br>SGM Sachsenheim – FV Markgröningen<br>SGM Nussdorf/Roßwag – SV Horrheim<br>SV Illingen – TSV Enzingen<br>Croatia Bietigh. – Hoh./Freud. (So., 14 Uhr) | <b>11. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 23. Mai 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – Mez. Bietigheim (12 Uhr) | <b>12. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 6. Dezember, 14 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 30. Mai 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – Cr. Bietigh. (11.30 Uhr)<br>SV Hellas Bietigheim – FV Markgröningen<br>SGM EnzVaihingen – SV Horrheim<br>Mezopotamya Bietigheim – TSV Enzingen<br>SGM Sachsenheim – Hohenhasl./Freud.<br>SV Illingen – SGM Nussdorf/Roßwag<br>SpVgg Bissingen – Löchgau II (14.30 Uhr) | <b>13. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 13. Dezember, 14 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 6. Juni 2027)</b><br>Germ. Bietigh. II – Bissingen (11.30 Uhr)<br>FV Markgröningen – SV Illingen<br>FV Löchgau II – SGM Sachsenheim<br>TSV Enzingen – NK Croatia Bietigheim<br>SV Horrheim – FC Mezopot. Bietigheim<br>SGM Nussdorf/Roßwag – EnzVaihingen<br>Hohenhaslach/Freud. – Hellas Bietigheim |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

# Hohe Ansprüche bei Nussdorf/Roßwag

Obwohl die Kreisliga A 3 in dieser Saison noch etwas stärker zu sein scheint, möchte der Vizemeister der vergangenen Runde wieder ganz vorne angreifen und in Topspielen glänzen.

VON JAN RAISER

Der amtierende Vizemeister aus Nussdorf und Roßwag startete aufgrund des verschobenen Saisonstarts spät in die Vorbereitung. Die fußballerischen Ziele schraubt man deswegen aber keinesfalls runter.

28 Spiele, 61 Punkte, die beste Offensive und die zweitbeste Defensive der Liga. Das war die Bilanz der abgelaufenen Saison der SGM Nussdorf/Roßwag. Und trotzdem stand am Ende nur der zweite Platz und damit nicht der direkte Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Diesen verpasste man schließlich auch in der Relegation und so steht die Mannschaft von Spielertrainer Nikola Ristomanov vor der nächsten Saison Kreisliga A 3. Und die wird keineswegs einfacher als die vergangene, prophezeit Ristomanov: „Es gibt ein paar Mannschaften, die oben auf Augenhöhe sind. Zum Beispiel die Absteiger aus Löchgau und Bietigheim, aber auch die SpVgg Bissingen oder die SGM EnzVaihingen.“ Trotzdem sieht er seine Mannschaft gut gewappnet für ein enges Rennen um die vorderen Plätze. Sie hätten in der abgelaufenen Saison gezeigt, wie gut sie mit Topspielen umgehen könnten. Davon gebe es ja dieses Jahr genug, sagt er.

Die Verkleinerung der Kreis-



Mit dieser Mannschaft geht die SGM Nussdorf/Roßwag ins Rennen: Pasquale Arena (hinten von links), Nikola Ristomanov, Maximilian Pfisterer, Lukas Strobel, Noah Grözing, David Grözing, Tim Zipperle, Jan Riedel, Heiko Dieterle, Robin Haller, Bülent Üven (vorne von links), Robert-Alessandro Ancona, Felix Dieterich, Johannes Wizemann, Hakan Atalay, Marco Klein, Julian Gayer, Adrian Böhme und die beiden Torhüter Dennis Gerschwitz (von links) und Kim Berberich.

liga A 3 von 15 auf 14 Teams sorgt für einen späteren Beginn des Spielbetriebs für die Teams. Ristomanov nutzte diese Gelegenheit, um sich und seinen Mitspielern noch ein paar Wochen länger freizugeben und die Kräftespeicher wieder voll aufzuladen. „Ich bin kein Fan von langen Vorbereitungen. Wir machen lie-

ber eine kurze, dafür intensive Vorbereitung“, erklärt der Spielertrainer den Plan für die Wochen bis zum Saisonstart. Bis dorthin sollen auch alle Urlauber sowie die wenigen Verletzten der SGM voll im Trainingsbetrieb integriert sein.

Auf große Kaderumbrüche muss bei den Nussdorfern und Roßwagern keine Rücksicht

genommen werden. Lediglich Nick Müller verließ den Verein und kehrte zum Ligakonkurrenten aus Enzweihingen und Vaihingen zurück. Auf der Zugangsseite steht Pasquale Arena vom ehemaligen VfB Vaihingen. Ristomanov setzt weiterhin auf die Klasse der erfahrenen Spieler in seinem Kader um Johannes Wizemann, dem

letztjährigen Torschützenkönig der Kreisliga A 3. „Wir bringen als Stärke gegenüber den anderen Mannschaften vor allem unsere Erfahrungswerte mit. Der Kader hat viele Dinge erlebt, die uns in engen Spielen helfen können. Wenn nun auch die jungen Spieler abliefern, dann sind wir bestimmt oben mit dabei.“

## „Kinderfehler“ abstellen und Konstanz zeigen

Die SGM Hohenhaslach/Freudental hat ihr Potenzial in der Vorbereitung mehrfach angedeutet und will sich verbessern.

VON DAVID DITTRICH

Sie haben trainiert und trainiert, zwischendurch auch mal gespielt und dann wieder trainiert. Gefühlt hat die Vorbereitung bei den Fußballern der SGM Hohenhaslach/Freudental eine halbe Ewigkeit gedauert.

Marco Bärschneider hatte den Trainingsplan nämlich auf einen Saisonstart Anfang September zugeschnitten. Dann kam die Nachricht vom Verband, dass die Spielzeit erst Ende September beginnen würde. Der SGM-Trainer musste daher umplanen. „Die Testspiele, die ausgemacht waren, haben wir absolviert. Sonst wäre es unfair den Gegnern über gewesen“, berichtet Bärschneider, der die Vorbereitung daher in zwei Phasen aufteilte. „Bis zum NEB-Cup wurde in abgespeckter Form trainiert“, sagt der Übungsleiter. Danach ging es richtig los. „Das waren harte Wochen, aber die Jungs haben gut mitgezogen“, lobt Bärschneider. Wie in jedem Jahr gehören die

Hohenhaslacher und Freudentaler zu den Geheimfavoriten im Aufstiegsrennen. Im Vorjahr war die SGM auf Rang vier gelandet. „Die interne Zielsetzung ist, besser zu sein als im letzten Jahr. Das wäre auf jeden Fall ein Erfolg“, verrät Bärschneider. Besonders wichtig sei für sein Team, dass es über Wochen hinweg starke Leistungen zeigen müsse. „Wir müssen unsere Kinderfehler abstellen. Es gibt manchmal Phasen, in denen wir gar nichts auf die Reihe kriegen. Dann gibt es aber auch Spiele, in denen wir über 90 Minuten super sind. Uns fehlt noch die Konstanz, weil wir eine sehr junge Mannschaft haben.“

Der Auftakt in die Runde ist knackig und dürfte schon früh ein Indikator sein, wo es für die SGM diesmal hin geht. Bärschneider sieht es ähnlich. „Die ersten vier bis fünf Spiele werden Gradmesser sein. Wir wollen von Anfang an versuchen, vorne mit dabei zu sein.“ Schon am zweiten Spieltag wartet das Duell mit dem Bezirksligaabsteiger FV Löchgau

II, zwei Wochen später geht es gegen Ensingen. Taktisch hat der SGM-Trainer in der Vorbereitung nicht allzu viel verändert. „Wir haben ein offensives Spielsystem und wollen immer wieder vorne drauf gehen. Wir haben aber auch gemerkt, dass wir uns mal fallen lassen und tiefer stehen können, um zu schauen, was der Gegner so drauf hat.“

Bärschneider rechnet mit starken Gegnern im Aufstiegsrennen. „Croatia Bietigheim wird gut sein, wenn man hört, wen die so alles eingekauft haben. Löchgau II hat auch eine super Truppe. Die SGM

Nussdorf/Roßwag ist gewachsen und Enzweihingen und Vaihingen haben aus zwei Teams eine sehr gute Mannschaft gemacht“, erklärt er. Doch auch seinem Team traut der Trainer einiges zu: „Wir

sind gewachsen und haben keine Abgänge. Das kann ein großes Plus sein. Wir sind jung und eingespielt. Das ist gut mit Blick auf die Zukunft, auch weil die Mannschaft weiß, was ich von ihr erwarte.“



# GAYER

**Erdbau + Transport GmbH**

über 50 Jahre

Erfahrung macht's, wenn Profis baggern.

- Erdbau
- Baugrubenaushub
- Abbruch
- Natursteinmauern
- Erdbewegungen

- Bodenverbesserung für Acker und Weinberg
- Bodenmaterial liefern und einbauen
- Planier- u. Schürfkübelraupen

Weinkellerstraße 5 · 71665 Vaihingen/Enz - Roßwag

Tel. 0 70 42 / 2 19 42 · Fax 0 70 42 / 20 69 · kontakt@gayer-erdarbeiten.de

[www.gayer-erdarbeiten.de](http://www.gayer-erdarbeiten.de)

# Enzweihingen + Vaihingen = EnzVaihingen

Nach einer starken Vorbereitungen sind die Hoffnungen bei der neuen SGM groß.

VON JAN RAISER

Die SGM EnzVaihingen geht als neu gegründete Spielgemeinschaft in ihre erste Saison. Der Kader scheint der Aufgabe gewachsen, vorausgesetzt die Vaihinger und Enzweihinger harmonisieren gut.

Yannick Rähmer ist begeistert vom bisherigen Verlauf der Vorbereitung mit seinem Team. Dabei stand der Spielertrainer, der bisher beim TSV Enzweihingen aktiv war, mit seinem Trainerstab keineswegs vor einer simplen Aufgabe. Bereits vor dem Ende der vergangenen Saison war klar, dass sich die Enzweihinger zur neuen Spielzeit mit dem VfB Vaihingen zusammenschließen würde. Den Nachbarn gelang die souveräne Meisterschaft in der Kreisliga B 7, wodurch diese so oder so in der A-Klasse angetreten wären, nun jedoch nicht als Aufsteiger und Außenseiter, sondern als Teil eines starken Teams, mit dem auf jeden Fall zu rechnen ist.

Fußballerisch macht der Zusammenschluss für beide Seiten durchaus Sinn, da sich die stabile Defensive des ehemaligen VfB und die Enzweihinger Offensivkraft um Spieler wie Louis Wäbisch, Ahmet Köle und Cihan Aytac, gut ergänzen könnten. Kadertechnisch muss sich die SGM EnzVaihingen auf keinen Fall vor den Kontrahenten in der Kreisliga A 3 verstecken, zumal sie sich mit Robin Carta vom TSV Ensingen noch zusätzlich verstärkt haben.

Die einzige Frage bezüglich der Leistungen der SGM in der kommenden Saison ist die nach der Harmonie des Teams. Wie gut gelingt es den Vaihingern und Enzweihingern, sich aufeinander einzustellen, als Mannschaft zusammenzuwachsen und die taktischen Vorgaben des Trainerteams umzusetzen? Darauf hat Yannick Rähmer eine klare Antwort: bisher sehr gut. „Bis jetzt läuft alles top. Ich kann mich überhaupt nicht beschweren.



Robin Carta (vorne) geht künftig für die SGM EnzVaihingen auf Torejagd.

Klar müssen wir noch weiter als Team zusammenwachsen, aber ich bin zuversichtlich.“ Das Training der SGM sei schon in vollem Gange und beschränke sich nicht nur auf Kraft und Ausdauer allein, sondern immer in Verbindung mit spielerischen Elementen. Dieser Ansatz erlaubt dem Trainerteam, auch viel an den taktischen Systemen zu arbeiten, die gerade bei einer neu geformten Spielgemeinschaft logischerweise noch in den Kinderschuhen stecken. „Die Taktik muss stimmen. Das ist die halbe Miete in dieser Liga“, bestätigt Rähmer.

Die bisherigen Testspielergebnisse (16:1 gegen den TSV Hochdorf, 4:1 gegen den TSV

Asperg, 7:0 gegen die Aramäer Bietigheim) geben dem Übungsleiter der SGM bei seiner Zuversicht durchaus recht, auch wenn diese Gegner noch keine richtigen Härte Tests waren. Doch auch gegen den Bezirksligisten TSV Bönningheim gelang ein furioser 7:4-Erfolg. Für die neue Saison, die für die SGM EnzVaihingen Anfang September mit dem Bezirkspokalspiel gegen die Aramäer Bietigheim startet, erhofft sich Rähmer für seine Mannschaft eine Platzierung unter den Top Fünf. Wenn es jedoch ein bisschen schlechter werde, dann wäre auch keiner böse, vor allem angesichts der Stärke der diesjährigen Kreisliga A 3, sagt er. „Die Liga ist dieses Jahr auf

jeden Fall stärker als bisher. Vor allem mit den Absteigern Croatia Bietigheim und Löchgau II, aber auch mit der SpVgg Bissingen, die allesamt über junge Mannschaften mit sehr viel Speed verfügen. Aber auch die SGM Nussdorf/Roßwag und die SGM Hohenhaslach/Freudental werden oben mitspielen. Da wird sich die Meisterschaft spät entscheiden.“ Sorgen macht sich Rähmer bisher nur über die Platzverhältnisse, die den Trainingsalltag etwas stören: „Verletzungen haben wir bisher keine. Nur der vom Wetter verbrannte Rasen in Enzweihingen und der bislang noch gesperrte Platz in Vaihingen stören ein wenig.“

## Ensingen ist gebeutelt von Hiobsbotschaften

Abgänge von Leistungsträgern und großes Verletzungspech. Dem TSV ist fast nichts erspart geblieben.

VON JAN RAISER

Der TSV Ensingen muss zu Beginn der Saisonvorbereitung gleich mit zwei herben Dämpfern umgehen. Trainer Alexander Stierl erzählt, welche Auswirkungen das hat.

Unglücklicher hätte die Vorbereitung für den TSV Ensingen wahrscheinlich nicht starten können. Mit Nicholas Cole dan, der den Verein in Richtung Heggheim verlassen hat, Robin Carta, der ab dieser Saison bei der SGM EnzVaihingen spielt, Max Lohfink und Jona Köpff, die beiden umzugsbedingt wegfallen, und Sezgin Arslan, der seine Karriere nach der abgelaufenen Spielzeit beendet hatte, muss der Verein in diesem Jahr den Wegfall mehrerer Leistungsträger kompensieren. Diese Löcher sollte unter anderem Tolgahan Kaya stopfen, der von den Sportfreunden Mühlacker nach Ensingen gewechselt ist. Doch sowohl auf Kaya als auch auf Stammtorhüter Moritz Till muss Trainer Alexander Stierl aufgrund von schweren Verletzungen zu Beginn der Vorbe-



Schafft der TSV Ensingen mit Jonas Gaisser (hinten von links), Joachim Burger, Jens Fischer, Niklas Bergtold, Maximilian Schroeder, Marvin Till, Kevin Steinl, Sebastian Masuhr, Luca Pertler, Carmen Zigan (Mitte von links), Silver, Ismail El Mahi Kazzou, Nick Hecke, Markus Lotter, Steffen Roßmann, Georg Kröning, Tobias Urbani, Tom Jäger, Hagen Plänich, Michael Staiger, Alexander Stierl (vorne von links), Christian Streib, Maurice Richert, Jonas Conradt, Laszlo Fodor, David Carl, Niklas Holzberger, Johannes Carl und Marc Eiberger den Klassenerhalt?

ereitung monatelang verzichten. Zum Glück für den TSV ist zumindest der Rest des Teams um die anderen Neuzugänge gesund und voll Mannschaftstraining. „Die Jungs sind fleißig und regelmäßig dabei und

wir sind auch immer viele“, lobt Stierl seine Spieler.

Die ersten Testspiele wurden ebenfalls schon absolviert und lassen vor allem offensiv gute Ansätze erkennen. Eine 3:4-Niederlage gegen den FV Gö-

brichen und eine 4:5-Niederlage gegen den GSV Hemmingen zeigen dem Ensinger Übungsleiter genau, woran in den nächsten Wochen noch gearbeitet werden muss: „Wir kasieren zu viele Tore in den

Testspielen. Aber das liegt vor allem daran, weil noch viel ausprobiert wird. Bei so einem veränderten Kader ist das wichtig. Wir befinden uns auf jeden Fall noch in der Findungsphase.“ Ein kurzes Trainingslager Ende August in Fichtenberg bei Schwäbisch Hall soll der Mannschaft auf der Zielgeraden der Saisonvorbereitung dabei helfen, die letzten Feinabstimmungen vor Start zu treffen.

Auch Alexander Stierl findet die diesjährige Kreisliga A 3 sehr stark. Vor allem die Absteiger aus der Bezirksliga und die Spielgemeinschaften Vaihingen/Enzweihingen und Nussdorf/Roßwag vermutet er als die härtesten Kontrahenten. Von seiner Mannschaft erwartet er nicht, ganz oben mitzuspielen: „Aufgrund der Abgänge ist das Ziel erst einmal, sich schnell von den Abstiegsplätzen abzusetzen. Unser Kader ist zwar dünn, aber genug Qualität ist trotzdem vorhanden.“ Ein einstelliger Tabellenplatz werde angepeilt, verrät der Ensinger Trainer zum Schluss.

# Neue Gesichter an der SVH-Seitenlinie

In Horrheim sitzen künftig Jonas Schneider und Thomas Gunzer auf der Trainerbank. Das Duo hat den Job des langjährigen Übungsleiters Sergej Hilgenberg übernommen und möchte taktische neue Akzente setzen.

VON DAVID DITTRICH

Beim SV Horrheim muss man sich erstmal an neue Gesichter an der Seitenlinie gewöhnen. Nachdem Sergej Hilgenberg viele Jahre die Geschicke in der Aera-Arena gelenkt hatte, wird der SVH künftig von Jonas Schneider und Thomas Gunzer trainiert.

„Für Thomas und mich ist das eine komplett neue Herausforderung, weil wir den Kader noch nicht kannten und mit Horrheim auch noch nicht so viel zu tun hatten“, erklärt Schneider, der zuletzt bei der SGM Sachsenheim aktiv war. Bislang klingt der 30-Jährige recht zufrieden: „Es ist spannend und wird noch Zeit brauchen, bis wir uns finden, aber Stand jetzt läuft die Vorbereitung sehr gut. Die Trainingsbeteiligung und die ersten Eindrücke sind positiv.“

Obwohl die Übungsleiter neu sind, hat sich an der Zielsetzung der vergangenen Jahre nichts verändert. „Wir wollen so schnell wie möglich weg von den Abstiegsrängen. Das Ziel ist ein einstelliger Tabellenplatz“, betont Schneider, der mit einer ausgeglichenen Liga rechnet. „Der Zusammenschluss aus Enzweihingen und Vaihingen wird eine gute Rolle



Dieses Horrheimer Team will den Klassenerhalt möglichst schnell unter Dach und Fach bringen: Trainer Jonas Schneider (hinten von links), Kay Bochert, Ron Räßle, Pascal Kohler, Emil Arnold, Clemens Schray, Hannes Widmann, Arne Klenk, Daniel Stierle, Thomas Trinkl, Trainer Thomas Gunzer, Nuh Kerem Demirel (vorne von links), Alessio Gunzer, Noel Klusch, Damian Gunzer, Michael Poirazis, David Klenk, Florian Brosi, Jonas Widmann und Oliver Götz.

spielen und auch mit den beiden Bezirksligaabsteigern ist zu rechnen. Ich sehe aber keinen Favoriten. Grundsätzlich kann jeder jeden schlagen.“ Taktisch möchte das Trainer-Duo neue Akzente setzen.

„Horrheim war bislang eine Truppe, die kämpferischen Fußball gespielt hat. Wir wollen spielerische Elemente reinbringen und das Spiel mit dem Ball gestalten. Das sieht aber von Gegner zu Gegner anders

aus“, erläutert Schneider die Marschroute. Stellt sich noch die Frage nach der Größe Fußstapfen des Vorgängers. „Ich habe Sergej nur als Trainer gekannt. Man merkt, dass Horrheim eine eingeschworene

Truppe ist und Sergej gute und erfolgreiche Arbeit geleistet hat. Natürlich bringt jeder Trainer seinen eigenen Stil mit, aber wir wollen den Verein Horrheim nicht ändern“, sagt Schneider.



Besonders im Tor sieht sich der SV Illingen gut aufgestellt. Eine wichtige Stütze ist dabei der Stammkeeper Tim Sattler (links).

## Eine Zittersaison soll in Illingen vermieden werden

Zwei Abgängen stehen vielversprechende Neuzugänge gegenüber.

VON JAN RAISER

Der SV Illingen will in dieser Saison nicht bis in die Schlusswochen um den Abstieg bangen müssen, sondern an die guten Leistungen aus der Hinrunde anknüpfen. Trainer Hüsnü Gür stehen dafür einige neue Gesichter zur Verfügung.

Die Illinger Fußballer haben im Vergleich zu den meisten anderen Mannschaften aus der Kreisliga A 3 schon relativ früh mit der Vorbereitung begonnen, obwohl der Saisonstart nach hinten verschoben worden war. „Wir haben so früh begonnen, weil wir uns schon zu einem Vorbereitungsturnier angemeldet hatten. Aber wir machen erstmal zwei Einheiten pro Woche und erhöhen dann später auf drei“, erklärt Gür den Fahrplan für seine Mannschaft bis zum Ligastart am 20. September bei der SGM EnzVaihingen.

Die zusätzliche Zeit wird sicherlich auch dazu genutzt werden, die zahlreichen Neu-

zugänge ins Teamgefüge und das taktische System der Illinger einzuführen. Mit Tim Reich vom FSV 08 Bietigheim-Bissingen, der im defensiven Mittelfeld eingeplant ist, sowie Damian Jimenez, Kai Müller und Shevan Murad von den Sportfreunden aus Mühlacker, Diamant Lushi, Kevin Dietle und anderen kehren nicht nur viele ehemalige Illinger zurück in den Eichwaldpark, sondern bringen auch viel fußballerische Erfahrung und Klasse mit. Die abgelaufene Saison, in der man wegen mickrigen zwölf Punkten in der Rückrunde zum Schluss gegen den Abstieg spielte, darf sich auf keinen Fall wiederholen.

Abgänge hat der SVI zwei zu beklagen, die jedoch besonders schmerzhaft sind. Tim Scheuermann und der ehemalige Kapitän Daniel Brenner haben nach der Saison verletzungsbedingt die Fußballschuhe an den Nagel gehängt.

Trotz des Umbruchs im Kader und des frühen Vorberei-

tungsstarts ist Trainer Gür zufrieden damit, wie sich die Mannschaft präsentiert. „Wir haben eine gute Trainingsbeteiligung, auch wenn die Einheiten teilweise etwas lauffintensiver sind. Bis jetzt ziehen alle mit.“

Und auch erste Entwicklungen sind zu erkennen. Vor allem auf der Torwartposition ist der SV Illingen seiner Meinung nach in der kommenden Saison mit Tim Sattler und dem aus der zweiten Mannschaft aufgerückten Colin Mitschelen top besetzt.

Offensiv werde aber noch daran gearbeitet, die jungen Neuzugänge wie Kevin Dietle in das Spiel einzubauen, um die engen Spiele, von denen Gür in der nächsten Saison viele erwartet, für sich zu entscheiden und vor allem gleich zu Beginn der Saison zu punkten. „Wir wollen schnellstmöglich ins gesicherte Mittelfeld. Da kommt es natürlich auch schon auf die ersten fünf, sechs Spiele an.“

## Kader der A-3-Ligisten

### TSV Ensingen

**TRAINER:** Alexander Stierl, Sebastian Masuhr (beide seit Winter 2025)

**TOR:** Aaron Gramlich, Jonas Scherer, Moritz Till, Jan Wennagel

**ABWEHR:** Joachim Burger, Riccardo Capritta, David Carl, Jonas Conradt, Enes Dönmez, Emre Dönmez, Mathias Drenk, Jens Fischer, Jonas Gaisser, Luca Hangstörfer, Niklas Holzberger, Nico Kullmann, Markus Lotter, Sebastian Masuhr, Daniel Schütz, Davide Tasselli

**MITTELFELD:** Nicholas Arndt, Eligio-Arturo Bongiovanni, Johannes Carl, Serdar Dogan, Antonio Iozzo, Tom Jäger, Luis Kronester, Daniel Leicht, Christian Matthias, Florian Matthias, Ehssan Al Mohamad, Jannik Müller, Hagen Plänich, Ionut-Nicutor Raducanu, Maurice Richert, Stefan Roßmann, Lars Schmitt, Maximilian Schröder, Justin Söll, Kevin Steinl, Christian Streib, Roman Striegel, Maik Tauchmann, Dominik Urbani, Tobias Urbani

**ANGRIFF:** Niklas Bergtold, Laszlo Fodor, Gianluca Fronte, Nick Hecke, Jan Kaupp, Tolgahan Kaya, Georg Kröning, Halil Seklem, Marvin Till

**ZUGÄNGE:** Niklas Bergtold, Maurice Richert (beide SF Mühhlacker), Eligio-Arturo Bongiovanni (SF Großsachsenheim), Serdar Dogan (FSV 08 Bietigheim-Bissingen), Emre Dönmez (vereinslos), Mathias Drenk (VfB Vaihingen), Aaron Gramlich (FV Löchgau), Tolgahan Kaya (VfL Gemmrigheim), Daniel Leicht (SV Büchenbronn), Ehssan Al Mohamad (vereinslos), Jan Wennagel (TSV Enzweihingen)

**ABGÄNGE:** Sezgin Arslan (pausiert), Robin Carta (VfB Vaihingen), Nicholas Coledan (TASV Hessigheim), Julian Frey (Laufbahnende), Jona Jan Köpff (KIT SC Karlsruhe), Max Lohfink (SSV Peterswörth), Laurin Metzger (FV Löchgau), Norman Werner (SF Mühhlacker)



Die SGM Hohenhaslach/Freudental schickt folgenden Kader ins Rennen: Jannis Gottschick (hinten von links), Louis Schneider, Seyit Schweiher, Marc Schuster, Luca Sauter, Marco Schmitt, Nico Neuffer, Lance Bärschneider, Tyler Bärschneider, Kai Schopper, Adrian Kurz (vorne von links), Luca Hein, Finn Schopper, Niclas Brandl, Trainer Marco Bärschneider, Manuel Schuster, Selim Aytekin, Jonas Neuffer und Linus Tröster.

**SAISONZIEL:** obere Tabellenhälfte

**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** FV Löchgau II, NK Croatia Bietigheim

### SGM EnzVaihingen

**TRAINER:** Yannick Rähmer, Cihat Aytac, Tom Kretzschmar (seit Saison 2026/2027)

**TOR:** Denis Rommel, Johannes Neher, Semjon Röhlk

**ABWEHR:** Jannik Aldinger, Daniel Beck, Luca Capparelli, Leandro Heidinger, Tayyip Pekmezci, Tobias Rehfuß, Silas Stotz

**MITTELFELD:** Robin Carta, Mika Frantz, David Hanzouli, Marcel Rähmer, Yannick Rähmer, Nico Wäbisch, Daniel Wargow, Cihat Aytac

**ANGRIFF:** Serhan Kirpi, Ahmet Köle, Louis Scheid, Justin Stroh, Louis Wäbisch

**ZUGÄNGE:** Robin Carta (TSV Ensingen), Silas Stotz (FV Markgröningen)

**ABGÄNGE:** Gjorgi Adjov (FSV 08 Bietigheim-Bissingen II)

**SAISONZIEL:** Top fünf  
**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** SGM Nussdorf/Roßwag, NK Croatia Bietigheim

### SGM Hohenh./Freud.

**TRAINER:** Marco Bärschneider (seit Saison 2024/2025)

**TOR:** Julian Kummer, Niclas Prantl, Manuel Schuster

**ABWEHR:** Ibrahim Capkin, Luca Hein, Adrian Kurz, Nico Neuffer, Marco Thilo Schmitt, Luca-Niklas Schneider, Marc Schuster, Felix Steinbach, Linus Tröster

**MITTELFELD:** Lance Bärschneider, Tyler Bärschneider, Tom Berishaj, Jannis Gottschick, Marlo Mack, Jonas Neuffer, Luca Sautter, Sven Scheihing, Finn Schopper, Kai Schop-

per, Silas Wirth  
**ANGRIFF:** Selim Aytekin, Marcel Göttfert, Robin Mezger, Philipp Oehler, Louis Schneider, Seyit Schweiher

**ZUGÄNGE:** Selim Aytekin (FV Sönmez Spor Bietigheim), Tom Berishaj, Marco Thilo Schmitt (beide eigene A-Jugend)

**ABGÄNGE:** Jannis Wittig (unbekannt)

**SAISONZIEL:** besser als in der Vorsaison

**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** NK Croatia Bietigheim, FV Löchgau II, SGM Nussdorf/Roßwag



Die SGM EnzVaihingen spielt mit (vordere Reihe von links): Alexander Wernicke, Johannes Neher, Semjon Röhlk und Jannik Aldinger, (mittlere Reihe von links): Markus Bäuerle, Ahmet Köle, Tobias Rehfuß, Louis Wäbisch, Silas Stotz, Luca Capparelli, Sven Adamovic, Cihat Aytac und Philipp Herrmann sowie (hintere Reihe von links): David Hanzouli, Louis Scheid, Yannick Rähmer, Leandro Heidinger, Nico Wäbisch, Robin Carta, Mika Frantz und Tom Kretzschmar.

## REWE Eckert oHG immer am Ball.

Ihr Supermarkt in  
71665 Vaihingen an der Enz  
Kehlstraße 49

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

# REWE DEIN MARKT

## Kader der A-3-Ligisten

## SV Horrheim

**TRAINER:** Jonas Schneider, Thomas Gunzer (beide seit Saison 2026/2027)

**TOR:** Pablo Kraft, Michael Poirazis

**ABWEHR:** Fabian Abel, Tom Borchert, Florian Brosi, Felix Frommer, Oliver Götz, Julian Harthan, Pascal Kohler, Jan Maier, Ron Rapp, Clemens Schray, Daniel Stierle, Mario Vehlgtut, Mario Werthwein

**MITTELFELD:** Pajtim Ajeti, Emil Arnold, Dominik Bahmer, Ben Borchert, Jonas Brosi, Marco Burkhardt, Philipp Hachtel, Arne Klenk, David Klenk, Joshua Krone, Benedikt Muck, André Müller, Denis Müller, Arjon Sallahi, Michael Schlosser, Jonas Schneider, Thomas Trinkl, Luis Weber, Hannes Widmann, Jonas Widmann, Max Winkler

**ANGRIFF:** Felix Abel, Sascha Berger, Marius Kohler

**ZUGÄNGE:** Michael Poirazis (Aramäer Bietigheim), Clemens Schray (TSV Schwiebendingen), Jonas Schneider (TASV Hessigheim)

**ABGÄNGE:** Sergej Hilgenberg (unbekannt)

**SAISONZIEL:** einstelliger Tabellenplatz

**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** SGM EnzVaihingen, NK Croatia Bietigheim, FV Löchgau II

## SV Illingen

**TRAINER:** Hüsnü Gür (seit Saison 2022/2023), Taner Camlice (seit Saison 2024/2025)

**TOR:** Colin Mitschelen, Tim Sattler

**ABWEHR:** Ilja Bochonow, Taner Camlice, Gabriel Dienelt,



Für den SV Illingen geht in der neuen Saison dieses Team ins Rennen (hintere Reihe von links): Trainer Hüsnü Gür, Damian Jimenez, Birindar Atmaca, Koray Bozatioglou, Kai Müller, Andreas Köppl, Matthias Hitzler, Nils Greinert, Kevin Dietle, Tim Reich, Ilja Bochonow und Co-Trainer Taner Camlice sowie (vordere Reihe von links): Darijan Brekalo, Shevan Murad, Zekeriya Tüney, Tim Sattler, Colin Mitschelen, Jona Riffel, Chris Spechtenhauser und Onur Soylu.

Paul Dienstbier, Nils Greinert, Matthias Hitzler, Andreas Köppl, Shevan Murad, Tim Reich, Lukas Schmidt, Christian Spechtenhauser, Tobias Spechtenhauser

**MITTELFELD:** Birindar Atmaca, Adrian Bollheimer, Tolga Camlice, Nando Corrado, Lucica Dötterer, David Engi, Damian Jimenez, Fynn Köppl, Kai Müller, Jona Riffel, An-

dré Schnitz, Kevin Thavaseelan, Zekeriya Tüney, Felix von Berg

**ANGRIFF:** Hürkan Aydin, Darijan Brekalo, Kevin Dienelt, Mika Luis Köppl, Max Lang, Aaron Elias Petersen, Aaron Veit

**ZUGÄNGE:** Tim Reich (FSV 08 Bietigheim-Bissingen), Kai Müller, Shevan Murad, Damian Jimenez (alle SF Mühlacker)

**ABGÄNGE:** Ekrem Aküzerc (SF Mühlacker), Tim Scheuermann, Daniel Brenner (beide Laufbahnende)

**SAISONZIEL:** gesichertes Mittelfeld

**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** keine Angabe

## SGM Nussdorf/Roßwag

**TRAINER:** Nikola Ristomanov, Johannes Wizemann (beide seit Saison 2022/2023)

**TOR:** Kim Berberich, Mustafa Binici, Dennis Geschwitz, Sebastian Prietz, Philipp Söll

**ABWEHR:** Michael Arnold, Timo Bopp, Marcus Deffner, Heiko Dieterle, Felix Dieterich, Lukas Kugel, Marko Kühn, Michael Schamberger, Kevin Schwab, Kai Stephan, Felix Strobel, Lukas Strobel, Tobias Stuble, Bülent Üven, Rico Wöhr, Malte Wöhr

**MITTELFELD:** Roberto Ancona, Maurizio Aprigliano, Adrian Böhme, Matthias Deffner, Jonas Gabriel, Marcel Geschwitz, David Grözinger, Noah Grözinger, Marco Gutjahr, Sandro Hedel, Marco Klein, Leon Kugel, Leonard Pfisterer, Christoph Rapp, Jan Riedel, Nikola Ristomanov, Lorenz Salzer, Michael Späth, Simon Stephan, Daniel

Straßer, Luka Stönnner, Florian Weigl

**ANGRIFF:** Pasquale Arena, Hakan Atalay, Justin Bauer, Julian Gayer, Thorsten Josenhans, Denis Kerkez, Marvin Kühnle, Maximilian Pfisterer, Jan Schiller, Samuel Stoll, Marco Wachter, Johannes Wizemann, Marius Zimmermann, Tim Zipperle

**ZUGÄNGE:** Pasquale Arena (VFB

Vaihingen), Malte Wöhr, Lorenz Salzer (beide eigene A-Jugend)

**ABGÄNGE:** Nick Müller (SGM EnzVaihingen III), Sinan Yilmaz, Marcel Schuhbecker, Ralph Schieler (alle Laufbahnende)

**SAISONZIEL:** Top fünf  
**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** FV Löchgau II, NK Croatia Bietigheim



Die beiden Horrheimer Marius Kohler (links) und David Klenk freuen sich über einen Treffer.



Heiko Dieterle (links), der Kapitän der SGM Nussdorf/Roßwag, gilt als Kopfballungeheuer.

# Die Kreisliga B 5 als Schießbude?

Der TSV Hochdorf und die SGM EnzVaihingen III treffen auf einige äußerst treffsichere Mannschaften. Beide Teams peilen das vordere Tabellendrittel an.

VON DAVID DITTRICH

Lediglich zwei Mannschaften aus dem Raum Vaihingen gehen in der neuen Saison in der Fußball-Kreisliga B 5 an den Start.

Da wäre zum einen der TSV Hochdorf, der sich bereits zum zweiten Mal innerhalb weniger Jahre an einem Neustart versucht.

„Neu“ ist auch das Stichwort bei der SGM EnzVaihingen III. Die dritte Garnitur der im Sommer gegründeten Spielgemeinschaft aus Enzweihingen und Vaihingen hätte ursprünglich dazu dienen sollen, Nachwuchsspieler, die aus der Jugend kommen, an den Aktivenbereich heranzuführen. Allerdings führten Überlegungen hinsichtlich der Fahrtwege dazu, dass die Aufgaben der zweiten und dritten Mannschaft getauscht wurden. „Künftig sollen junge Spieler nicht mehr vor die Entscheidung gestellt werden, für welchen der beiden Vereine sie sich nach ihrer Jugendzeit entscheiden müssen“, erklärt Philipp Herrmann, der als Pressesprecher der SGM fungiert. Die Talente sollen daher mit der zweiten Mannschaft an den Start gehen und die Ü-25-Generation in der Dritten.

In der dritten Garde kommen die Akteure zum Einsatz, die den Sprung in die erste Mannschaft nicht ganz schaffen oder gar nicht erst die Ambitionen haben, in der Kreisliga A 3 auf dem Rasen zu stehen, sagt Herrmann. Dennoch verfolgt die SGM EnzVaihingen III ehrgeizige Ziele. „Das obere Tabellendrittel soll anvisiert werden“, erzählt der Pressesprecher. Gecoacht wird das Team von Markus Bäuerle



Sven Adamovic (rechts) coacht gemeinsam mit Markus Bäuerle in der neuen Saison die SGM EnzVaihingen III.

und Sven Adamovic. Eine Prognose, wie stark die Liga sein wird oder wer um den Aufstieg mitspielen könnte, ist gar nicht so leicht. Gute Chancen dürften allerdings der SVGG Hirschlanden-Schöckingen eingeräumt werden. Nach zwei Spielzeiten auf Rang drei peilt die Spielvereinigung nach vier Jahren Abstinenz die Rückkehr in die Kreisliga A 2 an.

Mit Spannung wird der Auftritt des TSV Hochdorf erwartet. Mino Corbo hat das Projekt „Neustart“ ins Leben gerufen und wird beim TSV auch an

der Seitenlinie stehen. Geht es nach dem Hochdorfer Übungsleiter, soll sein Team schon in der ersten Saison vorne mitspielen. Obwohl einige seiner Spieler über Landes- und Bezirksligaerfahrung verfügen, möchte er nicht vom Aufstieg sprechen.

Auch den TSV Schwieberdingen II sollte man auf dem Zettel haben. Das Reserveteam hatte in der vergangenen Runde 126 Tore erzielt und war dennoch nur auf Rang zwei gelandet. Überhaupt sind vor einem Jahr in der Kreisliga B 5 Tore am Fließband gefallen.

Mit insgesamt 1135 Treffern gehörte sie zu den torreichsten Ligen der Saison. Pro Spiel schepperte es im Schnitt über sechs Mal. Weiter vorne landen könnte der SV Gebersheim II, der vom Hochdorfer Coach Corbo als Aspirant für die vorderen Plätze gesehen wird. Türk Gücü Möglingen geht zwar mit einer ersten Mannschaft ins Rennen, dürfte mit dem Aufstieg aber nichts zu tun haben. Dementsprechend zurückhaltend fällt die Zielsetzung aus. Es soll nämlich lediglich ein einstelliger Tabellenplatz erreicht werden.

## Kreisliga B 5 Enz/Murr

### 13 Teams

TSF Ditzingen II  
SV Gebersheim II  
FC Gerlingen II  
TSV Heimerdingen II  
TSV Schwieberdingen II  
Hirschlanden/Schöckingen  
TSV Hochdorf  
TSV Malmshiem II  
Türk Gücü Möglingen  
TSV Schwieberdingen II  
Vaihingen/Enzweihingen III  
SpVgg Weil der Stadt II  
TSV Weissach II

## Spielplan der Kreisliga B 5 Enz/Murr, Männer

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 20. September, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 14. März 2027)</b><br>Ditzingen II – EnzVaihingen III (12.45 Uhr)<br>Schwieberdingen II – Hemm. II (12.45 Uhr)<br>SV Gebersheim II – Malmshiem II (13 Uhr)<br>Hirschlanden-Schöckingen – Gerlingen II<br>Türk Gücü Möglingen – TSV Weissach II<br>TSV Heimerdingen II – TSV Hochdorf   | <b>4. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 11. Oktober, 12.45 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 4. April 2027)</b><br>EnzVaih. III – Schwieberd. II (12.30 Uhr)<br>SpVgg Weil der Stadt II – TSF Ditzingen II<br>TSV Weissach II – GSV Hemmingen II<br>TSV Malmshiem II – Türk Gücü Möglingen<br>SV Gebersheim II – TSV Hochdorf (13 Uhr)<br>FC Gerlingen II – Heimerdingen II (13 Uhr) | <b>7. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 1. November, 12.15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 25. April 2027)</b><br>GSV Hemmingen II – TSV Malmshiem II<br>TSV Weissach II – SGM EnzVaihingen III<br>TSV Schwieberdingen II – Weil der Stadt II<br>TSV Hochdorf – FC Gerlingen II (14.30 Uhr)<br>Hirschl.-Schöck. – Ditzingen II (14.30 Uhr)<br>Möglingen – SV Gebersheim II (14.30 Uhr) | <b>8. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 8. November, 12.15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 2. Mai 2027)</b><br>Weil der Stadt II – TSV Heimerdingen II<br>Gebersheim II – TSV Schwieberdingen II<br>TSF Ditzingen II – Türk Gücü Möglingen<br>TSV Malmshiem II – TSV Weissach II<br>EnzVaihingen III – Gerlingen II (12.30 Uhr)<br>Hirschl.-Schöck. – Hochdorf (14.30 Uhr)                | <b>11. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 29. November, 12.15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 23. Mai 2027)</b><br>Heimerd. II – Hirschl.-Schöck. (Sa., 17 Uhr)<br>GSV Hemmingen II – TSF Ditzingen II<br>TSV Schwieberdingen II – SV Gebersheim II<br>Gerlingen II – Weil der Stadt II (12.30 Uhr)<br>TSV Hochdorf – Malmshiem II (14.30 Uhr)<br>Schwieberdingen II – Möglingen (14.30 Uhr) |
| <b>2. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 27. September, 12.45 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 21. März 2027)</b><br>EnzVaih. III – Hirschl.-Schöck. (12.30 Uhr)<br>GSV Hemmingen II – TSV Heimerdingen II<br>TSV Weissach II – TSV Schwieberdingen II<br>TSV Malmshiem II – TSF Ditzingen II<br>FC Gerlingen II – Möglingen (13 Uhr)<br>TSV Hochdorf – Weil der Stadt II (15 Uhr) | <b>5. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 18. Oktober, 12.45 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 11. April 2027)</b><br>GSV Hemmingen II – FC Gerlingen II<br>TSF Ditzingen II – SV Gebersheim II<br>TSV Schwieberdingen II – Malmshiem II<br>TSV Hochdorf – TSV Weissach II (15 Uhr)<br>Hirschl.-Schöck. – Weil der Stadt II (15 Uhr)<br>Heimerdingen II – EnzVaihingen III (15 Uhr)    | <b>10. Spieltag</b><br><b>Samstag, 21. November, 13 Uhr</b><br><b>(Montag, 17. Mai 2027)</b><br>Malmshiem II – EnzVaih. III (12.45 Uhr)<br>SpVgg Weil der Stadt II – TSV Weissach II<br>SV Gebersheim II – GSV Hemmingen II<br>TSF Ditzingen II – TSV Heimerdingen II<br>Hirschl.-Schöck. – Schwieb. II (14.30 Uhr)<br>Möglingen – TSV Hochdorf (14.30 Uhr)              | <b>9. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 15. November, 12.15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 9. Mai 2027)</b><br>GSV Hemmingen II – Weil der Stadt II<br>TSV Schwieberdingen II – TSF Ditzingen II<br>TSV Heimerdingen II – SV Gebersheim II<br>Gerlingen II – Malmshiem II (12.30 Uhr)<br>Hochdorf – EnzVaihingen III (14.30 Uhr)<br>Möglingen – Hirschlanden-Schöck. (16 Uhr)            | <b>12. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 6. Dezember, 12.15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 30. Mai 2027)</b><br>TSF Ditzingen II – Weissach II (11.45 Uhr)<br>SV Gebersheim II – FC Gerlingen II<br>TSV Schwieberdingen II – TSV Hochdorf<br>Hirschl.-Schöck. – Hemmingen II (14 Uhr)<br>Möglingen – TSV Heimerdingen II (14 Uhr)                                                          |
| <b>3. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 4. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Montag, 29. März 2027)</b><br>Schwieberding. II – Gerlingen II (12.45 Uhr)<br>Heimerdingen II – Weissach II (12.45 Uhr)<br>Gebersheim II – Weil der Stadt II (13 Uhr)<br>TSV Hochdorf – GSV Hemmingen II<br>Hirschlanden-Schöckingen – Malmshiem II<br>Türk Gücü Möglingen – EnzVaihingen III      | <b>6. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 25. Oktober, 12.45 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 18. April 2027)</b><br>EnzVaih. III – Hemmingen II (12.30 Uhr)<br>Weil der Stadt II – Türk Gücü Möglingen<br>TSF Ditzingen II – TSV Hochdorf<br>TSV Malmshiem II – TSV Heimerdingen II<br>Gebersheim II – Hirschl.-Schöck. (13 Uhr)<br>FC Gerlingen II – TSV Weissach II (13 Uhr)       |  <p>Markus Bäuerle gehört zum Trainerduo von EnzVaihingen III.</p>                                                                                                                                                                                                                   | <b>13. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 13. Dezember, 11.45 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 6. Juni 2027)</b><br>GSV Hemmingen II – Türk Gücü Möglingen<br>TSV Malmshiem II – SpVgg Weil der Stadt II<br>FC Gerlingen II – TSF Ditzingen II (12 Uhr)<br>TSV Schwieberdingen II – TSV Hochdorf<br>EnzVaihingen III – Gebersh. II (12.30 Uhr)<br>Heimerdingen II – Schwieberd. II (14 Uhr) |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

# Hoffnungsvoller Neustart in Hochdorf

Bereits zum zweiten Mal nach 2021 meldet der TSV eine Fußball-Mannschaft neu für den Spielbetrieb an. Den Anstoß dazu hat Trainer Mino Corbo gegeben. Mit einem komplett neuen Kader soll vorne mitgespielt werden.

VON DAVID DITTRICH

Beim TSV Hochdorf wurden im Sommer die Uhren auf null gestellt - mal wieder. Der Fußballverein aus dem Eberdinger Ortsteil wagt einen Neustart, drei Jahre nachdem zum letzten Mal eine Hochdorfer Mannschaft am Ligaspielbetrieb teilgenommen hatte. Künftig geht der TSV in der Kreisliga B 5 auf Punkte- und Torejagd.

Ins Leben gerufen hat das Projekt Mino Corbo. „Ich bin Hochdorfer und wollte in Hochdorf etwas machen, also habe ich die Vereinsfunktionäre kontaktiert“, erzählt der Trainer der Hochdorfer, der zuvor unter anderem beim SV Gebersheim und dem AC Italia Markgröningen aktiv gewesen ist. „Wir haben bei null angefangen“, sagt Corbo. Zunächst galt es daher, eine Mannschaft zusammenzustellen. „Es war schwierig, denn man muss ja mindestens einen Kader von 20 Mann haben und am Anfang war ja noch niemand da“, blickt der Übungsleiter zurück. Er bemühte sein Netzwerk, hörte sich im Bekanntenkreis um und sprach ehemalige Mitspieler an - eine Taktik, die zum Erfolg führte. „Wir haben starke Spieler nach Hochdorf geholt. Einige haben Bezirks- und Landesligaerfahrung“, verrät Corbo. Gemeint ist damit zum Beispiel Luigi Diego Lorenzo Murolo. Der 23-Jährige war zuletzt für den FC Marbach in der Bezirksliga aktiv und stammt aus dem Nachwuchs des Oberligisten 1. CfR Pforzheim. Auch Alessandro Sante-Corbo und André Joaquim Faria Duarte sind bezirksligaerfahren. Stürmer Michele Zaccagnino ist sogar schon in der Landesliga aufgelaufen.

Dennoch gestaltete sich die Vorbereitung zunächst holp-



Es ist schon eine ganze Weile her, dass im Trikot der Hochdorfer gejubelt wurde.

rig, weilte doch ein Großteil des Kaders noch im Urlaub. Für den Trainer war das aber kein Problem: „Das ist im August ja auch so üblich.“ Dann wurden die ersten Partien absolviert. Einer 1:16-Niederlage gegen die SGM EnzVaihingen folgte ein 7:2-Erfolg gegen den TSV Weissach II. „Das erste Spiel war wild, das zweite besser“, gibt Corbo zu, dessen Team sich nach und nach einspielt und ambitioniert ist. Man wolle oben mitspielen, meint der TSV-Coach, der eine klare Meinung über die Liga hat. „Schwieberdingen II wird stark sein und Gebersheim II wird auch ein Wörtchen mitreden. Ansonsten ist die Liga

nicht so stark, aber man darf niemanden unterschätzen.“

Beim TSV ist die Hoffnung groß, dass der Spielbetrieb diesmal über mehrere Jahre am Laufen gehalten werden kann. „Die Leute freuen sich, dass es in Hochdorf wieder eine aktive Mannschaft gibt“, erzählt Corbo.

Die Vergangenheit des TSV ist eine bewegte. Viele Jahre war der Verein in unterschiedlichen Kreisligen B beheimatet - in der Saison 2014/2015 sogar in der Kreisliga C 5. Ein Jahr später wurde der Spielbetrieb eingestellt und erst fünf Jahre später wieder aufgenommen. In der Saison 2021/2022 landete der TSV auf Rang 13 in der

Kreisliga B 6. Dann schien es so, als könnte sich der Verein weiter nach oben kämpfen. Personelle Engpässe sorgten jedoch dafür, dass die Mannschaft nach der Spielzeit 2022/2023 erneut abgemeldet werden musste. Wieder war Pause angesagt.

Nun geht es also wieder von vorne los. Aktuell ist der Kader der Hochdorfer noch ziemlich auf Kante genäht. Größere Ausfälle darf sich die Mannschaft nicht erlauben. Mino Corbo ist allerdings zuversichtlich, dass sein Team eine gute Runde spielt. Zum Auftakt steht das Gastspiel bei der Landesligareserve des TSV Heimerdingen auf dem Pro-

gramm. Das Duell mit dem Absteiger aus der Kreisliga A 2 dürfte daher der erste Gradmesser werden.

## Kader des B-5-Ligisten

### TSV Hochdorf

**TRAINER:** Mino Corbo (seit Saison 2026/2027)

**TOR:** Ahmet Yoldas, Sefa Güncicek, Benedeto Antonio Russo

**ABWEHR:** Marcel Gallas, Hamza El Mir, Harun Askin, Pietro Cunsolo, Alessio Bock, Arda Noel Bahir, Hamza Yilmaz, Cihad Karaman

**MITTELFELD:** Alessandro Sante Corbo, Rocco D'Amato, Bedirhan Kiraz, André Joaquim Faria Duarte, Umile Lorio, Mattia Vona, Fabrizio Tasselli, Noel Stricagnolo, Giovanni Di Bari

**ANGRIFF:** Khalil Mohammad, Luigi Diego Lorenzo Murolo, Michele Zaccagnino

**ZUGÄNGE:** André Joaquim Faria Duarte (ASV Botnang), Khalil Mohammadi (SV Iptingen), Rocco D'Amato (TV Möglingen), Alessandro Sante-Corbo, Mattia Vona (beide AC Italia Markgröningen), Michele Zaccagnino, Hamza Yilmaz, Bedirhan Kiraz, Pietro Dennis Cunsolo (alle TSV Münchingen), Ahmet Yoldas, Marcel Gallas (beide TSF Ditzingen), Noel Stricagnolo, Umile Lorio, Alessio Bock (alle TuS Freiberg), Sefa Güncicek (Ditip Hemmingen), Luigi Diego Lorenzo Murolo (FC Marbach), Giovanni di Bari (TSV Weissach), Arda Noel Bakir (SpVgg Sterkrade-Nord)

**ABGÄNGE:** keine  
**SAISONZIEL:** oben mitspielen  
**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** TSV Schwieberdingen II, SVGG Hirschlanden-Schöckingen



Pause: Trikots trocknen auf dem nächstverfügbaren Wäscheständer.



Bauchlandung: Schon im Auftaktspiel der Saison 2025/2026 verlor Julian Nast mit dem VfR Sersheim 0:7.

# Aufstiegsaspiranten noch und nöcher

Ein Team aus der Fußball-Kreisliga B 6 formuliert seine Aufstiegsambitionen deutlich. Die Konkurrenz gibt sich zurückhaltender, will aber auch oben mitmischen.

VON DAVID DITTRICH

Die Fußball-Kreisliga B 6 könnte eine der spannendsten Ligen im Raum Vaihingen werden. Zwei Absteiger aus der Kreisliga A 3 treffen auf zahlreiche ambitionierte Teams. Im Aufstiegskampf ist daher mit einem Hauen und Stechen zu rechnen.

Ein heißes Eisen ist der TSV Großglattbach. Obwohl das Team aus der Lichtholzstraße den Klassenerhalt in der Kreisliga A 3 recht deutlich verpasst



Waldemar Grinko von der SGM Gündelbach/Häfnerhaslach.

hatte, zeigte der TSV oft ordentliche Leistungen. Im Sommer ist es allerdings zum einem Wechsel an der Seitenlinie gekommen. Da die beiden langjährigen Trainer Matthias Gille und Jakob Nabrotzki ihr Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt hatten, steht jetzt Michael Leimbert in der Verantwortung. Dem neuen Übungsleiter steht ein eingespielter Kader zur Verfügung. Vorne mitspielen, sei das Ziel.

Ganz ähnlich formuliert auch die SGM Riexingen ihren Ausblick auf die neue Spielzeit. Der Abstieg habe den Verein hart getroffen, gibt der SGM-Coach Marco Schöfer zu. Dazu haben einige Leistungsträger die Mannschaft verlassen. Dennoch blickt man zuversichtlich auf die Herausforderung. Der Aufstieg dürfe herauspringen, sei aber keine Pflicht, heißt es.

Wesentlich offensiver geht der SV Iptingen die neue Runde an. Es sei ihm egal, ob direkt oder über Umwege, der Aufstieg müsse aber gelingen, betont Coach Stephan Güttler. Nachdem sein Team bereits zum zweiten Mal in Folge in der Aufstiegsrelegation gescheitert war, ist die Motivation diesmal besonders groß. Wie in jedem Jahr, können die Iptinger auf eine eingespielte Truppe zurückgreifen.

Mittelfristig möchte auch die SGM Gündelbach/Häfnerhaslach um den Aufstieg mitspielen. Allerdings liegt hinter der Spielgemeinschaft ein großer Umbruch mit zahlreichen Neuzugängen. Da ist es fraglich, ob die Abläufe schon in der ersten Saison ineinander



Auf Jakob Merkle (rechts) kommt bei der SGM Riexingen mehr Verantwortung zu.

greifen. Wenn das gelingen sollte, könnte die SGM eine gute Rolle spielen, erklärt deren Übungsleiter Kim Heidler. Nach einer starken Spielzeit

und Rang vier ist dem SV Riet auch in der Saison 2026/2027 einiges zuzutrauen. In den vergangenen Jahren hat SVR-Coach Siegfried Blum ein konkurrenzfähiges Team geformt.

Allerdings sagt er selbst, dass der SV Riet nach dem Wechsel in die Kreisliga B 6 seinen Platz erst noch finden müsse.

## Spielplan der Kreisliga B 6 Enz/Murr, Männer

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 20. September, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 14. März 2027)</b><br>EnzVaihingen II – SV Illingen II (12.45 Uhr)<br>Kleinglattbach II – Mühlhausen (13 Uhr)<br>Sachsenheim II – SV Sterenfels (13 Uhr)<br>Gündelbach/Häfnerh. – Nussdorf/Roßw. II<br>SGM Riexingen – TSV Ensingen II<br>TSV Wiernsheim – TSV Großglattbach<br>SV Riet – SV Iptingen            | <b>4. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 11. Oktober, 13 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 4. April 2027)</b><br>EnzVaihingen II – Kleinglattb. II (12.45 Uhr)<br>TSV Ensingen II – SV Riet<br>TSV Mühlhausen – TSV Wiernsheim<br>SGM Nussdorf/Roßwag II – Sachsenheim II<br>SV Illingen II – SGM Riexingen<br>Gündelbach/Häfnerh. – Iptingen (15 Uhr)<br>Sterenfels – TSV Großglattbach (15 Uhr) | <b>Kreisliga B 6 Enz/Murr</b><br><b>14 Teams</b><br>TSV Ensingen II<br>SGM EnzVaihingen II<br>TSV Großglattbach<br>Gündelbach/Häfnerhaslach<br>SV Illingen II<br>SV Iptingen<br>TSV Kleinglattbach II<br>TSV Mühlhausen<br>SGM Nussdorf/Roßwag II<br>SV Riet<br>SGM Riexingen<br>Gündelbach/Häfnerh. II<br>SV Sterenfels<br>TSV Wiernsheim                                               | <b>SV Riet – SV Illingen II</b><br><b>8. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 8. November, 12.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 2. Mai 2027)</b><br>SGM EnzVaihingen II – SV Riet (12.15 Uhr)<br>TSV Kleinglattbach II – SGM Sachsenh. II<br>SGM Nussdorf/Roßwag II – SV Sterenfels<br>SV Illingen II – TSV Großglattbach<br>TSV Mühlhausen – Ensingen II (13 Uhr)<br>Gündelb./Häfnerh. – Wiernsh. (14.30 Uhr)<br>SGM Riexingen – SV Iptingen (14.30 Uhr) | <b>11. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 23. Mai 2027)</b><br>Sterenf. – Gündelb./Häfn. (Sa., 14.30 Uhr)<br>Ensingen II – EnzVaihingen II (12.30 Uhr)<br>TSV Mühlhausen – SV Illingen II (13 Uhr)<br>SV Iptingen – SGM Nussdorf/Roßwag II<br>TSV Großglattbach – TSV Kleinglattbach II<br>TSV Wiernsheim – SGM Sachsenheim II<br>SV Riet – SGM Riexingen |
| <b>2. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 27. September, 13 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 21. März 2027)</b><br>TSV Ensingen II – SGM Sachsenheim II<br>TSV Mühlhausen – SGM Riexingen<br>Nussdorf/Roßwag II – Kleinglattbach II<br>SV Illingen II – Gündelbach/Häfnerhaslach<br>SV Iptingen – EnzVaihingen II (15 Uhr)<br>TSV Großglattbach – SV Riet (15 Uhr)<br>SV Sterenfels – TSV Wiernsheim (15 Uhr) | <b>5. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Sonntag 11. April 2027)</b><br>Kleinglattbach II – Gündelb./Häfn. (13 Uhr)<br>Sachsenheim II – SV Illingen II (13 Uhr)<br>SV Iptingen – SV Sterenfels<br>TSV Großglattbach – TSV Ensingen II<br>SGM Riexingen – SGM EnzVaihingen II<br>TSV Wiernsheim – SGM Nussdorf/Roßw. II<br>SV Riet – TSV Mühlhausen       | <b>7. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 1. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 25. April 2027)</b><br>Sachs. II – Gündelb./Häfnerh. (12.30 Uhr)<br>SV Iptingen – TSV Ensingen II<br>TSV Großglattbach – Nussdorf/Roßwag II<br>SV Sterenfels – TSV Mühlhausen<br>SGM Riexingen – TSV Kleinglattbach II<br>TSV Wiernsheim – SGM EnzVaihingen II                                              | <b>9. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 9. Mai 2027)</b><br>Ensingen II – Nussd./Roßw. II (12.30 Uhr)<br>Sachsenheim II – Riexingen (12.30 Uhr)<br>SV Iptingen – TSV Mühlhausen<br>TSV Großglattbach – EnzVaihingen II<br>SV Sterenfels – SV Illingen II<br>TSV Wiernsheim – TSV Kleinglattbach II<br>SV Riet – SGM Gündelbach/Häfnerhaslach                                                        | <b>12. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 6. Dezember, 12 Uhr</b><br><b>(Sonntag 30. Mai 2027)</b><br>EnzVaihingen II – Mühlhausen (11.45 Uhr)<br>TSV Kleinglattbach II – SV Sterenfels<br>SGM Sachsenheim II – SV Riet<br>SV Illingen II – SGM Nussdorf/Roßwag II<br>Gündelb./Häfnerh. – Ensingen II (14 Uhr)<br>SGM Riexingen – Großglattbach (14 Uhr)<br>TSV Wiernsheim – SV Iptingen (14 Uhr)     |
| <b>3. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 4. Oktober, 15 Uhr</b><br><b>(Montag, 29. März 2027)</b><br>Kleinglattbach II – SV Illingen II (13 Uhr)<br>Sachsenheim II – Mühlhausen (13 Uhr)<br>TSV Großglattbach – SV Iptingen<br>Gündelbach/Häfnerhaslach – EnzVaihing. II<br>SGM Riexingen – SGM Nussdorf/Roßw. II<br>TSV Wiernsheim – TSV Ensingen II<br>SV Riet – SV Sterenfels                    | <b>6. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 25. Oktober, 13 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 18. April 2027)</b><br>EnzVaihingen II – Sachsenh. II (12.45 Uhr)<br>TSV Kleinglattbach II – SV Iptingen<br>TSV Ensingen II – SV Sterenfels<br>TSV Mühlhausen – TSV Großglattbach<br>SGM Nussdorf/Roßwag II – SV Riet<br>SV Illingen II – TSV Wiernsheim<br>Gündelbach/Häfnerhaslach – Riexingen       | <b>10. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 22. November, 14.30 Uhr</b><br><b>(Montag, 17. Mai 2027)</b><br>Nussd./Roßwag II – Mühlh. (Do., 19.30 Uhr)<br>Sachsenheim II – Iptingen (Sa., 12.30 Uhr)<br>Günd./Häfnerh. – Großgl. (Sa., 14.30 Uhr)<br>SGM EnzVaihingen II – SV Sterenfels<br>TSV Kleinglattbach II – SV Riet<br>SGM Riexingen – TSV Wiernsheim<br>SV Illingen II – TSV Ensingen II | <b>13. Spieltag</b><br><b>Sonntag, 13. Dezember, 14 Uhr</b><br><b>(Sonntag, 6. Juni 2027)</b><br>TSV Ensingen II – Kleinglattbach II (12 Uhr)<br>Nussdorf/Roßw. II – EnzVaihing. II (12 Uhr)<br>Mühlhausen – Gündelb./Häfnerh. II (13 Uhr)<br>SV Iptingen – SV Illingen II<br>TSV Großglattbach – SGM Sachsenheim II<br>SV Sterenfels – SGM Riexingen<br>SV Riet – TSV Wiernsheim                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |



Zum ersten Mal seit zehn Jahren muss die SGM Riexingen wieder in der B-Liga antreten.

# Neuanfang bei der SGM Riexingen

Nach dem Abstieg reicht es zum ersten Mal seit dem Zusammenschluss der Fußballer aus Oberriexingen und Unterriexingen nur noch für eine Mannschaft. Großglattbach möchte in der Kreisliga B 6 weiter vorne landen.

VON RALPH KÜPPERS  
UND DAVID DITTRICH

In der Kreisliga B 6 treffen mit der SGM Riexingen und dem TSV Großglattbach in der neuen Saison zwei Teams aufeinander, die in der vorigen Runde in der Kreisliga A 3 gegeneinander gespielt hatten. Die direkten Aufeinandertreffen gingen zuletzt beide an Großglattbach, das aber nur noch drei weitere Siege einfuhr und damit als Träger der Roten Laterne abstieg. Der SGM Riexingen fehlte in der Endabrechnung nur ein Sieg zum Klassenerhalt.

## SGM Riexingen

„Natürlich wird es jetzt anders und wir machen ein Stückweit einen Neuanfang“, berichtet Marco Schöfer, der gemeinsam mit Benjamin Langhans die Verantwortung für das Team der SGM trägt – das einzige Team der Spielgemeinschaft. Kurz nach ihrer Gründung vor elf Jahren hatte die aus dem TSV Oberriexingen und dem TSV Unterriexingen hervorgegangene SGM noch drei Mannschaften ins Rennen geschickt.

Für nur noch ein Team können Schöfer und Langhans akutell auf einen guten Kader zurückgreifen – zumindest theoretisch. „Es haben schon weitere Spieler angekündigt, dass sie aufhören oder pausieren“, sagt Schöfer. „Manche können wegen Beruf oder Studium auch nur die nächsten Monate weiterspielen und sind dann voraussichtlich weg.“ Es geht außerdem nicht nur um

die reine Anzahl der Spieler, sondern auch um ihre Erfahrung. Mit Maximilian Fröschle, der seine Kickstiefel an den Nagel hängt, und Marc Tröger sowie Gabriele De Giuseppe, die beide zum TSV Asperg wechseln, verliert die SGM drei Routiniers. Leo Espenner hat eine Pause angekündigt. Auf der anderen Seite kommen mit Jakob Merkle, Mats Hüeber und Jona Schmidt drei

Nachwuchskräfte aus der eigenen Talentschmiede.

Im Zug des möglichen Neuanfangs denkt Schöfer auch über taktische Veränderungen nach. „Wir haben uns noch auf nichts festgelegt“, sagt er. „Aber die Vorbereitung ist ja dazu da, Sachen auszuprobieren.“ Das könnte auch Aktivitäten neben dem Platz betreffen. „Es soll ein bisschen ein neuer Flow reinkommen“,

hofft Schöfer. Den Fluch der vorigen Saison – vor allem in der Rückrunde – will die SGM schnellstmöglich abschütteln. „Es hat uns schon hart getroffen, dass wir abgestiegen sind“, berichtet Schöfer. „Wir haben gegen viele Mannschaften gut mitgehalten, auch aus den Top fünf, aber wir haben keine Punkte geholt.“

Mitte August hatte das Trainerteam seinen Kickern ein Intensivwochenende mit drei Einheiten plus Spiel verordnet. Das Ziel für die neue Saison ist ein Platz unter den besten Fünf. Es darf auch der Aufstieg dabei herauspringen, doch fest eingeplant ist er nicht. „Erstmal geht es darum, dass Spieler aus der bisherigen Zweiten und aus der Jugend sich zeigen und sich in die Mannschaft integrieren“, sagt Schöfer.

## TSV Großglattbach

Michael Leimbert und seine Mannschaft befinden sich noch in der Findungsphase. Er wolle sein Team erstmal kennenlernen, hatte der neue TSV-Coach vor dem Mühlacker Stadtpokal zu Protokoll gegeben. „Daran hat sich bislang so großartig noch gar nichts geändert“, meint der Übungsleiter, der erst vor wenigen Wochen so richtig mit der Vorbereitung begonnen hat. Die hat es dafür in sich. Unter anderem fahren die Großglattbacher in ein Trainingslager.

Allerdings gibt es personell noch das eine oder andere Fragezeichen. „Das Grundgerüst ist nicht schlecht. Aber es fehlen noch ein paar Spieler“, sagt

Leimbert und nennt als Beispiel die Torhüterposition. Nach dem Abgang von Kimi-David Fleischer zum FV Öschelbronn stehen dem Übungsleiter nur noch Adrian Sieber und Timo Krauth zur Verfügung. Verletzen darf sich also niemand.

Obwohl die Liga stark ist und gespickt mit potenziellen Aufstiegsaspiranten, möchte der TSV nach dem Abstieg aus der Kreisliga A 3 vorne angreifen. „Wir wollen präsenter auftreten, damit wir besser abrufen können, was wir drauf haben“, erklärt Leimbert und ergänzt: „Wir wollen körperbetonter spielen und in der Box mutiger sein.“

Eine Einschätzung, wie stark die Konkurrenz sein könnte, fällt dem TSV-Coach schwer. Nur so viel: „EnzVaihingen II hat Potenzial. Wie die anderen Teams aufgestellt sind, müssen wir mal schauen.“ Taktisch hat sich Leimbert noch nicht festgelegt. „Ob wir mit einer Dreier- oder einer Viererkette spielen, ist noch offen. Da ist noch keine Entscheidung gefallen.“ Das könne auch gegnerabhängig gemacht werden, fügt er hinzu. Mut gemacht haben aber auf jeden Fall die beiden Vorbereitungsturniere. Sowohl beim Plattenpokal als auch beim Mühlacker Stadtpokal hatten die Großglattbacher eine gute Figur gemacht. Besonders der Stadtpokal war erfolgreich verlaufen. Erst im Finale musste sich der TSV den Ötisheimern knapp geschlagen geben. Beim Plattenpokal in Mönshausen waren die Großglattbacher immerhin auf einem ordentlichen dritten Platz gelandet.



Florian Kuhnle ist als zuverlässiger Torjäger ein unverzichtbarer Stammspieler des TSV Großglattbach.

# Iptingen hat nur ein Ziel: Aufsteigen

Die SGM Gündelbach/Häfnerhaslach und der SVI haben die vorderen Plätze im Visier.

VON DAVID DITTRICH

Während der SV Iptingen klar kommuniziert, dass der Aufstieg gelingen soll, schlägt die SGM Gündelbach/Häfnerhaslach zurückhaltendere Töne an. Beide Teams haben aber gemeinsam, dass sie vorne mitspielen wollen.

## SV Iptingen

Wie gestaltet man eine Vorbereitung, die nicht nur fünf oder sechs, sondern gleich acht bis neun Wochen dauert? Stephan Güttler geht es folgendermaßen an: „Ich versuche die Belastung zu steuern, sodass sie immer weiter gesteigert wird“, erläutert der Trainer des SV Iptingen. In den Testspielen hat sein Team weitgehend überzeugen können. Besonders der 4:2-Sieg beim 1. FC Nußbaum II stimmte Güttler zuversichtlich. „Dafür, dass wir mit der halben zweiten Mannschaft angereist sind, war das sehr gut.“

Überzeugt haben bislang auch die Neuzugänge, die zum Teil aus der eigenen Jugend kommen und einen starken Eindruck hinterlassen. Nach dem zweiten Jahr in Folge, in dem der SVI erst in der Relegation den Aufstieg verpasst hatte, bleibt die Zielsetzung die gleiche. „Mein Ziel ist der Aufstieg. Ob direkt oder über die Verlängerung ist egal“, betont Güttler, der aber auch um die starke Konkurrenz in der Kreisliga B 6 weiß. „Großglattbach und Riexingen sind Schwergewichte. Da wird es spannend, wie wir uns in diesen Spielen schlagen. Illingen und EnzVaihingen II sind ebenfalls bei uns in der Liga. Es könnte sehr ausgeglichen werden.“

Nach der verlorenen Aufstiegsrelegation gegen den SV Hellas Bietigheim musste Güttler sein Team erstmal aufbauen. „Wir sind bei null gestartet.“ Dann begann der Übungsleiter mit den taktischen Feinheiten. „Generell legen wir viel Wert auf das Spielerische. Ich möchte ja auch als Trainer einen schönen Sonntag mit einem schönen Spiel haben“, sagt er und ergänzt: „Wir wollen viel dominieren und Ballbesitz haben. So lasse ich auch trainieren und die Mannschaft verinnerlicht diese Philosophie immer weiter.“ Da trifft es sich gut, dass die Iptinger eine eingespielte Truppe

sind und bereits seit Jahren zusammen spielen. Der Teamgeist sollte dennoch weiter gesteigert werden. Zu diesem Zweck ist der SVI in ein Trainingslager nach Fichtenberg gereist. Dort habe auch das Teambuilding im Fokus gestanden, erzählt Güttler.

Der Auftakt in die neue Spielzeit könnte derweil spannender kaum sein. Am ersten Spieltag kommt es auswärts beim SV Riet zum ersten Derby, bevor zwei Wochen später bereits das brisante Duell mit dem TSV Großglattbach auf dem Programm steht.

## Gündelbach/Häfnerhasl.

In Gündelbach und Häfnerhaslach hat sich das Bild gewandelt. Standen vor einem Jahr bisweilen nur wenige Akteure auf dem Trainingsplatz, bevölkern sie mittlerweile fast in Scharen den Rasen. „Ich bin sehr zufrieden. Fast in jedem Training sind 25 Mann“, berichtet Kim Heidler. Der SGM-Coach hatte im Sommer einen Umbruch zu bewältigen. Zahlreiche Neuzugänge schlossen sich der Spielgemeinschaft an, sodass es mittlerweile sogar eine zweite Mannschaft gibt.



Adrian Schrodt (links) gehört mit dem SV Iptingen wieder zu den Aufstiegsaspiranten.

Das steht in Kontrast zur Vorsaison, in der die SGM regelmäßig unter Personalmangel gelitten hatte.

Es ist eine Aufbruchstimmung zu bemerken, wenn man

mit Heidler spricht. „Die Jungs ziehen gut mit und die Neuzugänge haben sich extrem gut etabliert. Wir haben nicht nur an Quantität, sondern auch an Qualität dazu gewonnen.“ Das

hat dazu geführt, dass die Ambitionen gewachsen sind. „Wir wollen im oberen Tabellenmittelfeld mitspielen“, kündigt Heidler an. Die Konkurrenz in der Kreisliga B 6 ist groß. Mit dem SV Iptingen, dem TSV Großglattbach und der SGM Riexingen haben gleich drei Kontrahenten gehobene Ansprüche. Auch der SV Riet ist als Vorjahresdritter nicht zu unterschätzen. „Es gibt viele starke und viele offene Gegner“, analysiert der SGM-Coach. Die Frage, wo er seine Mannschaft einsortiert, beantwortet er wie folgt: „Wir können auch eine gute Rolle spielen, aber wir sind ein zusammengewürfelter Haufen. Die Frage ist, ob wir uns direkt in der ersten Saison einspielen, oder ob wir noch ein Jahr brauchen.“

Oft gehen mit neuen Spielern auch neue taktische Ideen einher. So verhält es sich auch in Gündelbach und Häfnerhaslach. „Wir haben zwei neue Spielsysteme etabliert. Dementsprechend wird sich die Formation verändern“, erzählt Heidler. Allzu viel verraten möchte er aber noch nicht, die Konkurrenz soll ja schließlich überrascht werden.

In den Vorbereitungspartien ist diese Überlegung bereits aufgegangen. Gegen den A-Ligisten SGM Sachsenheim holte das Heidler-Team ein respektables 1:1-Unentschieden.



Kevin Schwab (rechts) hat bei der SGM Gündelbach/Häfnerhaslach mittlerweile deutlich mehr Mitspieler als in der vergangenen Saison.

# Passgenauigkeit fest im Blick

Siegfried Blum setzt im Strudelbachtal auf grundlegende Techniken der Fußballer und nicht auf taktische Finessen. Der SV Riet muss nach dem Staffelwechsel in die B 6 erst einmal seinen Platz finden.

VON RALPH KÜPPERS

Der SV Riet ist neu in der Kreisliga B 6, nachdem er sich zuletzt mit vielen zweiten Mannschaften und dem VfB Vaihingen gemessen hat. Darum kann Trainer Siegfried Blum gar nicht so genau einschätzen, wo er sich mit seinem Team am Ende der Runde wiederfinden wird. „Ich kenne die anderen Mannschaften nicht mehr“, gibt Blum zu. „Aber so, wie sich die Namen lesen, wäre ich mit einem Platz im Mittelfeld zufrieden.“

Das war im Vorjahr anders. Hinter Vaihingen lag die Verfolgergruppe gleichauf, der SV Riet war Bestandteil davon. „Ich habe meine Mannschaft immer auf Augenhöhe mit dem SV Illingen II gesehen“, sagt Blum. „Dass wir vor den Illingern ins Ziel gekommen sind, war erfreulich. Es war eine sehr positive Saison.“ Darum sieht der Übungsleiter auch gar keinen Grund, das Rad völlig neu zu erfinden.

„Unser absolutes Hauptthema ist, uns fußballerisch zu entwickeln“, sagt Blum. „Die Qualität am Ball müssen wir



Elia Klein (rechts) hält in der Abwehr des SV Riet den Laden zusammen.

auf ein Niveau bringen, die uns in der Liga weiterbringt.“ Viel Wert auf taktische Finessen zu legen, sei in der Kreisliga B vergebene Liebesmüh“, glaubt Blum. „Es hat keinen Sinn, auf dem Platz gut zu stehen, wenn der Pass zum Mitspieler zu 80

Prozent nicht ankommt. Ich kenne die wichtigen Attribute in der B-Klasse – und das sind die Pass- und Spielqualität. Kommt der Ball nicht an, ist es ein Fehlpas. Kommt er aber an, könnte es eine Torchance werden.“

Mangelnden Trainingseifer kann der erfahrene Übungsleiter seinen Spielern nicht vorhalten. „Wir haben ein anständiges Trainingsniveau“, freut er sich. Der Einsatz in den Einheiten sei da, und damit auch die Voraussetzung, dass jeder

individuell seinen Schritt nach vorne machen kann.

Ein Trainingslager oder auch nur ein intensives Trainingswochenende ist im Strudelbachtal ganz bewusst nicht geplant. „Wir haben sogar zwei Vorbereitungsspiele frühzeitig wieder absagen müssen, weil der Kader an den Wochenenden zu dünn gewesen wäre“, sagt Blum. „Da hätten ein Trainingslager oder andere Aktionen überhaupt keinen Sinn.“ Den einen oder anderen Test werde es noch geben, auch das Erstrunden-Pokalspiel sieht Blum vor allem als Standortbestimmung.

Für die neue Saison hat sich der SV Riet mit Patrick Schlachter vom TSV Mühlhausen, Noah Klein vom VfB Vaihingen und Philipp Bielesch (zuletzt TSV Großglattbach) verstärkt. Auf die beiden Mittelfeldspieler Schlachter und Klein setzt Blum einige Hoffnung. Bielesch hat sich nach einer älteren Knieverletzung kürzlich am Kreuzband operieren lassen und wird darum bis auf Weiteres ausfallen – unter Umständen sogar für die ganze Saison.

## Kader der B-6-Ligisten

### TSV Großglattbach

**TRAINER:** Michael Leimbert (seit Saison 2026/2027), Christian Vogel

**TOR:** Adrian Sieber, Timo Krauth

**ABWEHR:** Emre Araz, Tobias Baisch, Simon Baral, Jannik Burkhardt, Benjamin Folk, Christian Gläser, Paul Halda, Daniel Heyd, Matteo Kazenmaier, Marcus Kugler, Sebastian Öhler, Pascal Steck, Philipp Rank

**MITTELFELD:** Max Amos, Patrick Baisch, Michael Grimmeisen, Noah Haug, Samuel Haug, Markus King, Tobias Kuhnle, Steve Kynast, Daniel Migulla, Luis Müller de la Pena, Heiko Neu, Luca Norberg, Jonathan Orthmann, Dmytro Pryma, Finn Schwab, Tobias Söll, Fabian Strecker, Christian Vogel

**ANGRIFF:** Marlon Böhm, Angelo Di Caro, Ferdinando Di Costanzo, Jonathan Gayer, Florian Kuhnle, Marvin Prohaska, Can Staiger

**ZUGÄNGE:** Emre Araz (SpVgg Zaisersweiher), Marlon Böhm (eigene Jugend), Tobias Kuhnle (FSV 08 Bietigheim-Bissingen), Timo Krauth, Tobias Söll (beide hatten pausiert)

**ABGÄNGE:** Philipp Bielesch (SV Riet), Kimi-David Fleischer (FV Öschelbronn), Sven Geiger (SF Mühlacker), Manuel Mörk (TSV Heimerdingen), Colin Pokorny (unbekannt),

Robin Rothenberger (pausiert), Roman Schäfer, Lukas Stengel, Timo Weingärtner (alle Laufbahnende)  
**SAISONZIEL:** vorne mitspielen  
**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** SV Iptingen, SGM Riexingen

### SGM Gündelb./Häfnerh.

**TRAINER:** Kim Heidler (seit Saison 2025/2026)

**TOR:** Liam Burri, Aaron Gunzenhauser, Philemon Lieb, Maximilian Stuber

**ABWEHR:** Marco Bahnmaier, Robin Bahnmaier, Erik Behrendt, Nico Fausel, Raphael Gauß, Waldemar Grinko, Sandor Kovac, Alexander Maier, Stephan Maier, Lars Nagel, Arnold Ruppel, Steffen Schwab, Dimitrios Vetsos

**MITTELFELD:** Sven Amtmann, Nelson Caldas, Andrea Di Miceli, August Eißler, Richard Grinko, Daniel Grinko, Juri Grinko, Ben Hallmansecker, Kim Heidler, Ayberg Ipek, Aytug Ipek, Hlib Kuchmann, Renato Melo, Marc Schwab, Riccardo Solombrino

**ANGRIFF:** Gonzalo Afonso, Mo Ahmed Mohamed, Konstantin Bender, Collin Deutsch, Jonas Dupper, Domenico Grasso, Modou Gueye, Ismail Ibrahim, Max Krüger, Peter Schneider, Joshua Schweizer, Kevin Seitz, Tim Ullrich  
**ZUGÄNGE:** Marc Schwab, Erik Behrendt, Steffen Schwab, Dimitrios Vetsos, Juri Grinko (alle TSV Enzweihingen),

Ayberg Ipek, Aytug Ipek (beide VfR Sersheim), Moad Dahou, Mo Ahmed Mohamed, Konstantin Bender, Ismail Ibrahim, Kevin Seitz (hatten alle pausiert), Sandor Kovac (eigene Jugend)

**ABGÄNGE:** Kai Weißschuh (SGM Gemmingen/Walheim)

**SAISONZIEL:** Oberes Tabellendrittel

**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** TSV Großglattbach, SV Iptingen

### SV Iptingen

**TRAINER:** Stephan Güttler (seit Saison 2023/2024), Bastian Werthwein (seit Saison 2025/2026)

**TOR:** Philipp Wahl, Leopold Volk, Burak Binici

**ABWEHR:** Matthias Knapp, Jens Schrodtt, Sebastian Rapp, Luca Gille, Tom Jäger, Vincent Walter, Lukas Wolff, Thomas Engel



Mit drei Neuzugängen geht das Team des SV Riet in die Saison.

**MITTELFELD:** Adrian Schrodtt, Alexander Huber, Steffen Weeber, Julian Hörter, Max Schneider, Reim Keiji, Filipp Pramann, Luan Wurster, Anton Zschocke

**ANGRIFF:** Benjamin Rapp, Niklas Scheufler, Bastian Werthwein

**ZUGÄNGE:** Frederic Kast (FV Niefern), David Württemberger, Fabian Böhm und Mohamed Khalil (alle eigene A-Jugend)

**ABGÄNGE:** Lucca Terzidis (SV Huchenfeld)

**SAISONZIEL:** oben mitspielen

**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** SGM Riexingen

### SV Riet

**TRAINER:** Siegfried Blum (seit Saison 2024/2025)

**TOR:** Kerim Buruk

**ABWEHR:** Fabio Balsamo, Thomas Fitterer, Maximilian Hübner, Elia Klein, Marco Massa, Yannick Nedorost, Daniel Nigge, Marco Schnee, Rico Stark, Gavin Unfried

**MITTELFELD:** Philipp Bielesch, Marc Bindels, Philipp Braun, Felix Fleischmann, Daniel Frenzel, Armin Gösch, Lasse Grimm, Cornelius Janzen, Jona Klein, Noah Klein, Rocco Mauch, Justin Unfried, Julien Widmann

**ANGRIFF:** Patrick Gebhardt, Patrick Schlachter

**ZUGÄNGE:** Patrik Schlachter (TSV Mühlhausen), Philipp Bielesch (TSV Großglattbach),

Noah Klein (VfB Vaihingen)

**ABGÄNGE:** keine  
**SAISONZIEL:** fußballerische Weiterentwicklung  
**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** keine Angabe

### SGM Riexingen

**TRAINER:** Marco Schöfer, Benjamin Langhans (beide seit Saison 2025/2026)

**TOR:** Yannick Weiß, Kai Volkert

**ABWEHR:** Sven Hermann, Silas Engel, Felix Espenner, Mats Hüeber, Luca Volkert, Peter Mann, Joni Rodrigues, Manuel Schäfer, Sebastian Schmidt, Simon Schmidt, Johannes Westphal

**MITTELFELD:** Oliver Schmid, Devrim Namdar, Justin Zelch, Jakob Merkle, Janek Maisch, Pietro Toscano, Florian Stäbler, Jona Schmidt, Sascha Hermann, Lennox Zech, Tobias Buchenroth, Leo Espenner

**ANGRIFF:** Mike Renier, David Follak, Finley Buchenroth, Lukas Fröschle, Marc Schmid, Timo Schmid, Albin Berisha, Agostino Toscano

**ZUGÄNGE:** Jakob Merkle, Mats Hüeber, Jona Schmidt (alle eigene A-Jugend)

**ABGÄNGE:** Maximilian Fröschle (Laufbahnende), Marc Tröger, Gabriele De Giuseppe (beide TSV Asperg)

**SAISONZIEL:** Top fünf

**MEISTERSCHAFTSAVORITEN:** SV Iptingen, TSV Großglattbach

# Kleinglattbach gilt als Top-Favorit

Der TSV möchte ganz vorne mitmischen und setzt auf eine Mischung aus jungen Wilden und erfahrenen Kräften. Auch in Sersheim setzt man bewusst auf den Nachwuchs.

VON DAVID DITTRICH

Zwei Favoriten wurden in der Fußball-Kreisliga B 8 als Aufstiegsaspiranten ausgemacht. Zum einen ist das der TSV Kleinglattbach, der in der vergangenen Saison den Abstieg aus der Kreisliga A 3 verkraften musste. Der andere Kandidat sind die Aramäer Bietigheim, die von einigen Trainern auf Platz eins getippt werden.

In Kleinglattbach ist die Motivation nach dem Abstieg besonders hoch. Das neue Trainerteam um Björn Blacha und Daniel Linder hat intensive Einheiten absolvieren lassen. Man wolle unter den ersten Drei mitspielen, alles andere sei eine Enttäuschung, sagt Blacha. Dazu setzt der Verein auf eine Mischung aus erfahrenen Kräften und jungen Talenten, die aus dem Nachwuchsbereich nachkommen.

Jugendarbeit ist auch das Stichwort beim VfR Sersheim, bei dem die Spielzeit unter dem Motto „Jugend forscht“ steht. Die Vereinsführung hat sich daher einen besonderen Schachzug ausgedacht und neben den sechs Nachwuchsakteuren auch gleich den Trainer von der A-Jugend zu den Männern befördert. Dass die jungen Talente kicken können, haben sie bereits unter Beweis gestellt. Bei den A-Junioren sind sie nämlich vor einigen Monaten unter Leitung von Mahler Meister geworden.

Es lohnt sich aber auch, den Blick auf die übrigen Teams der Liga zu werfen. Da ist zum Beispiel der TSV Phönix Lomersheim II, der in der vergangenen Saison lange die Chance auf die Aufstiegsrelegation hatte, am Ende aber den SV Iptingen doch noch vorbei ziehen lassen musste. Der Bezirksliga-



Der Kader des VfR Sersheim wurde im Sommer durch zahlreiche A-Jugend-Spieler deutlich verjüngt.



Keeper Tobias Linder hat schon über 500 Spiele für den TSV Kleinglattbach absolviert.

reserve ist ein ähnlicher Erfolg durchaus erneut zuzutrauen.

Die SGM Gemmrigheim/Walheim könnte ebenfalls ein Geheimtipp im Aufstiegsrennen sein. Nach Platz zwei im Vorjahr und dem Scheitern in der Relegation ist mit der Spielgemeinschaft zu rechnen, vor allem weil der bestehende Kader weiter verstärkt wurde.

Und dann ist da ja auch noch der FV Sönmez Spor Bietigheim. Das spielstarke Team landete am Ende der vergangenen Spielzeit auf einem guten dritten Platz und könnte diesmal mit etwas Glück sogar ganz vorne mitmischen.

## Kreisliga B 8 Enz/Murr

### 14 Mannschaften

Aramäer Bietigheim  
FV Sönmez Spor Bietigheim  
SpVgg Bissingen II  
SGM Gemmrigheim/Walheim  
TSV Großlattbach II  
Gündelbach/Häfnerhaslach II  
Hohenhaslach/Freudental II  
SV Horrheim II  
SV Iptingen II  
FV Kirchheim II  
TSV Kleinglattbach  
TSV Phönix Lomersheim II  
VfR Sersheim  
TSV Wiernsheim II

## Spielplan der Kreisliga B 8 Enz/Murr, Männer

### 1. Spieltag Sonntag, 20. September, 13 Uhr (Sonntag, 14. März 2027)

Wiernsheim II – Großlattb. II (12.45 Uhr)  
Hohenh./Freud. II – Iptingen II (12.45 Uhr)  
TSV Phönix Lomersheim II – VfR Sersheim  
Gündelbach/Häfnerhaslach II – Kirchheim II  
SpVgg Bissingen II – Aramäer Bietigheim  
TSV Kleinglattbach – Horrheim II (15 Uhr)  
Gemm./Walh. – Sönmez Bietigh. (15 Uhr)

### 2. Spieltag Sonntag, 27. September, 13 Uhr (Sonntag, 21. März 2027)

SV Iptingen II – TSV Phönix Lomersheim II  
Großlattbach II – Hohenhaslach/Freud. II  
SV Horrheim II – SpVgg Bissingen II  
FV Kirchheim II – TSV Kleinglattbach  
Sönmez Bietigh. – Wiernsheim II (15 Uhr)  
Aramäer Bietigh. – Gemm./Walh. (15 Uhr)  
Sersheim – Gündelb./Häfnerh. II (15 Uhr)

### 3. Spieltag Sonntag, 4. Oktober, 13 Uhr (Montag, 29. März 2027)

Wiernsheim II – Aram. Bietigh. (12.45 Uhr)  
H./Freud. II – Sönmez Bietigh. (12.45 Uhr)  
TSV Großlattbach II – SV Iptingen II  
Gündelbach/Häfnerhasl. II – Lomersheim II

TSV Kleinglattbach – Sersheim (15 Uhr)  
Gemmrig./Walh. – Horrheim II (15 Uhr)

### 4. Spieltag Sonntag, 11. Oktober, 13 Uhr (Sonntag, 4. April 2027)

Phönix Lomersheim II – TSV Kleinglattbach  
Gündelbach/Häfnerhaslach II – Iptingen II  
SV Horrheim II – TSV Wiernsheim II  
FV Kirchheim II – Gemmrigheim/Walheim  
Sönmez Bietigh. – Großlattb. II (15 Uhr)  
Aram. Bietigh. – Hohenh./Freud. II (15 Uhr)  
VfR Sersheim – SpVgg Bissingen II (15 Uhr)

### 5. Spieltag Sonntag, 18. Oktober, 13 Uhr (Sonntag, 11. April 2027)

Wiernsheim II – Kirchheim II (12.45 Uhr)  
Hohenh./Freud. II – Horrheim II (12.45 Uhr)  
SV Iptingen II – FV Sönmez Spor Bietigheim  
TSV Großlattbach II – Aramäer Bietigheim  
SpVgg Bissingen II – Phönix Lomersheim II  
Kleinglattb. – Gündelb./Häfnerh. II (15 Uhr)  
Gemmrigheim/Walh. – Sersheim (15 Uhr)

### 6. Spieltag Sonntag, 25. Oktober, 13 Uhr (Sonntag, 18. April 2027)

Lomersheim II – Gemmrigheim/Walheim

Gündelbach/Häfnerhaslach II – Bissingen II  
SV Horrheim II – TSV Großlattbach II  
FV Kirchheim II – Hohenhaslach/Freud. II  
TSV Kleinglattbach – SV Iptingen II (15 Uhr)  
Aram. Bietigh. – Sönmez Bietigh. (15 Uhr)  
VfR Sersheim – TSV Wiernsheim II (15 Uhr)

### 7. Spieltag Sonntag, 1. November, 12.30 Uhr (Sonntag, 25. April 2027)

Wiernsheim II – Lomersheim II (12.15 Uhr)  
Hohenh./Freud. II – Sersheim (12.15 Uhr)  
SV Iptingen II – Aramäer Bietigheim  
TSV Großlattbach II – FV Kirchheim II  
SpVgg Bissingen II – TSV Kleinglattbach  
Sönmez Bietigh. – Horrheim II (14.30 Uhr)  
Gemm./Walh. – Günd./Häfn. II (14.30 Uhr)

### 8. Spieltag Sonntag, 8. November, 12.30 Uhr (Sonntag, 2. Mai 2027)

Lomersheim II – Hohenhaslach/Freud. II  
Gündelbach/Häfnerh. II – Wiernsheim II  
SpVgg Bissingen II – SV Iptingen II  
SV Horrheim II – Aramäer Bietigheim  
FV Kirchheim II – FV Sönmez Spor Bietigh.  
Kleinglattbach – Gemm./Walh. (14.30 Uhr)  
Sersheim – Großlattbach II (14.30 Uhr)

### 9. Spieltag Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr (Sonntag, 9. Mai 2027)

Wiernsheim II – Kleinglattbach (12.15 Uhr)  
Hoh./Freud. II – Günd./Häfn. II (12.15 Uhr)  
SV Iptingen II – SV Horrheim II (12.30 Uhr)  
Großlattbach II – Lomersh. II (12.30 Uhr)  
FV Sönmez Spor Bietigheim – Sersheim  
Aramäer Bietigheim – FV Kirchheim II  
SGM Gemmrigheim/Walheim – Bissingen II

### 10. Spieltag Sonntag, 22. November, 14.30 Uhr (Montag, 17. Mai 2027)

Aram. Bietigh. – Sersh. (Sa., 12.30 Uhr)  
Kleingl. – Hohenh./Freud. II (Sa., 14.30 Uhr)  
Gemm./Walh. – Iptingen II (Sa., 14.30 Uhr)  
Lomersheim II – Sönmez Spor Bietigheim  
Gündelbach/Häfnerh. II – Großlattbach II  
SpVgg Bissingen II – TSV Wiernsheim II  
FV Kirchheim II – SV Horrheim II

### 11. Spieltag Sonntag, 29. November, 12.30 Uhr (Sonntag, 23. Mai 2027)

Wiernsheim II – Gemm./Walh. (12.15 Uhr)  
Hohenh./Freud. II – Bissingen II (12.15 Uhr)

SV Iptingen II – FV Kirchheim II  
TSV Großlattbach II – TSV Kleinglattbach  
SV Horrheim II – VfR Sersheim  
Sönmez Bietigh. – Günd./Häfn. II (14.30 Uhr)  
Aram. Bietigh. – Lomersheim II (14.30 Uhr)

### 12. Spieltag Sonntag, 6. Dezember, 14 Uhr (Sonntag, 30. Mai 2027)

Wiernsheim II – SV Iptingen II (11.45 Uhr)  
Phönix Lomersheim II – Horrheim II (12 Uhr)  
Gündelb./Häfn. II – Aram. Bietigh. (12 Uhr)  
Bissingen II – TSV Großlattbach II (12 Uhr)  
TSV Kleinglattbach – Sönmez Spor Bietigh.  
Gemmrig./Walheim – Hohenhasl./Freud.  
VfR Sersheim – FV Kirchheim II

### 13. Spieltag Sonntag, 13. Dezember, 12 Uhr (Sonntag, 6. Juni 2027)

Iptingen II – Sersheim (5. Nov., 19.30 Uhr)  
Kirchheim II – Lomersheim II (Sa., 12 Uhr)  
Hohenh./Freud. II – Wiernsh. II (11.45 Uhr)  
Großlattbach II – Gemmrigheim/Walheim  
Horrheim II – Gündelbach/Häfnerhaslach II  
Sönmez Bietigh. – Bissingen II (14 Uhr)  
Aramäer Bietigh. – Kleinglattbach (14 Uhr)

## Kader der B-8-Ligisten

## TSV Kleinglattbach

**TRAINER:** Björn Blacha, Daniel Linder (beide seit Saison 2026/2027)

**TOR:** Jona Kauffmann, Tobias Linder, Colin Trostel, Lias Walker

**ABWEHR:** Karim Attia Shahin, Mustafa Beldek, Nico Grün, Thomas Haupt, Silas Knodel, Jan Kümme, Sven Kümme, Jan Leitner, Mykola Makarov, Benaja Mauch, Mahlon Mauch, Micha Mauch, Yannik Pfirrmann, Lucas Reisdorf

**MITTELFELD:** Zeki Beldek, Louis Blacha, Marc Brinnig, Alexander Brylin, Torben Deckenbach, Simon Haupt, Erik Herrmann, Husseyn Husseyn, Fynn Kämpken, Jannik Kern, Marc Kümme, Daniel Linder, Kevin Rückert, Alex Schray, Marcel Stahl, Justin Trostel

**ANGRIFF:** Luca Beer, Harun Beldek, Emincan Cam, Leon Ellwein, Tim Holzwarth, Paul Kopp, Jonathan Kreiss, Luca Köhlmann, Hector de Jesus Perez Morales, Frederik Scholz, Lukas Strauß

**ZUGÄNGE:** Emincan Cam, Torben Deckenbach, Luca Köhlmann, Karim Attia Shahin (alle unbekannt),

**ABGÄNGE:** Julien Rodewald (TSV Phönix Lomersheim), Arda Mat (SF Mühlacker)



Hector de Jesus Perez Morales (links) möchte mit dem TSV Kleinglattbach in die Erfolgsspur zurückkehren.



Enis Latifi (links) ist der Wirbelwind im Angriff des VfR Sersheim und meist kaum zu stoppen.

**SAISONZIEL:** oben mitspielen  
**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** Aramäer Bietigheim

## VfR Sersheim

**TRAINER:** Reinhard Mahler, Sascha Gerhardt (beide seit Saison 2026/2027)

**TOR:** Marcel Häring, Salih Kaya, Julian Schiller

**ABWEHR:** Lukas Angele, Dusan Djuric, Richard Germann, Niklas Göring, Kai Kleinert, Besim Koci, Fabian Kopf, Noah Janitschek, Walter Oswald

**MITTELFELD:** Fabian Antoni, Burhan Begaj, Jannik De Fre, Sascha Gerhardt, Philipp Günseber, Tom Ludwig, Samuel Mayer, Michael Rei-

chert, Joe Schlotterbeck, Batuhan Yildiz, Alperen Yagci  
**ANGRIFF:** Leunis Berisha, Davide Bongiovanni, Eniz Latifi, Nick Lämmer, Luis Meissner, Kevin Pawlak

**ZUGÄNGE:** Salih Kaya, Niklas Göhring, Burhan Begaj, Jannik De Fre, Samuel Mayer, Luis Meissner (alle eigene A-Jugend), Lukas Angele (TSV

Kleinglattbach A-Jugend)  
**ABGÄNGE:** Kilian Kohl (FSV 08 Bietigheim-Bissingen II), Ayberk Ipek, Aytuk Ipek (beide SGM Gündelbach/Häfnerslach)

**SAISONZIEL:** Top vier  
**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** SGM Gemmrigheim/Walheim, TSV Kleinglattbach, Aramäer Bietigheim

**STADTWERKE MÜHLACKER**  
Energie · Menschen · Service

**100%**  
Ökostrom für  
alle Stadtwerke  
Privatkunden

**Grün wie  
Fußballrasen!**

[www.stadtwerke-muehlacker.de](http://www.stadtwerke-muehlacker.de)



Wollen beim TSV Kleinglattbach Konstanz reinbringen: Raoul Trostel (von links), Trainer Björn Blacha, Thomas Beer und Co-Trainer Daniel Linder.

**UNFALLSERVICE**  
**Drews**  
**KAROSSERIEARBEITEN**  
**LACKIERUNGEN GmbH**

Drews Lackierungen GmbH  
Bertha-Benz-Str. 7  
71665 Vaihingen/Enz-Ensingen

Tel. 07042 / 348 12+22  
Fax 07042 / 348 77

[www.drews-lackierungen.de](http://www.drews-lackierungen.de) eMail: [info@drews-lackierungen.de](mailto:info@drews-lackierungen.de)

# Jugend forscht beim VfR Sersheim

**Stark verjüngtes Team aus Sersheimer Spielern am Start. Kleinglattbach will wieder aufsteigen.**

VON RALPH KÜPPERS

Zwei Vereine, die in der vergangenen Saison ihren Ansprüchen hinterhergelaufen sind, gehen mit erneuerten Teams und frischen Trainern ins Punkterennen der Kreisliga B 8. Beim Absteiger TSV Kleinglattbach hat Björn Blacha übernommen, die Verantwortung für den VfR Sersheim trägt jetzt Reinhard Mahler.

## TSV Kleinglattbach

Nachdem in Kleinglattbach die Wunden gelect sind, redet Blacha gar nicht um den heißen Brei drumherum. „Wenn es möglich ist, will ich den sofortigen Wiederaufstieg“, kündigt er an. „Von der Vereinsführung habe ich definitiv keinen Druck. Aber mein persönliches Ziel ist natürlich, so lange wie möglich vorne mitzuspielen.“ Dazu passend lautet seine Einschätzung, wer die Favoriten der B 8 sind. „Ich gehe davon

aus, dass die SGM Gemmrigheim/Walheim vorne mitspielen will nach der verpassten Relegation“, sagt Blacha. „Bei den Aramäern Bietigheim weiß man nie, wer spielt. Und zu den Favoriten gehört natürlich der TSV Kleinglattbach.“

Der Kader des langjährigen A-Ligisten hat sich gegenüber der Vorsaison nicht allzu sehr verändert. „Einige Jungs aus der A-Jugend stoßen jetzt aktiv dazu – die müssen wir einbauen“, sagt der Übungsleiter. „Es wäre eine große Enttäuschung, wenn wir nicht unter den ersten Drei mitspielen.“ Denn beim TSV Kleinglattbach ist die Mannschaft nach dem Abstieg nicht auseinandergebrochen, sondern es stehen sowohl gestandene Spieler als auch frische Kräfte zur Verfügung. „Fünf aus der A-Jugend kommen fest dazu, fünf weitere sind oder werden volljährig und können aushelfen“, sagt Blacha. „Wir versuchen, eine gute Mischung zu finden.“ In den Wochen der Vorbereitung,



Freude pur bei den Fußballern des VfR Sersheim.

die beim TSV Kleinglattbach am 2. August begann, müssen die Fußballer ordentlich Schweiß lassen. „Wir haben dienstags, donnerstags und freitags Training und jeden Sonntag ein Spiel“, fasst Blacha sein Vorbereitungsprogramm zusammen. Dazu kam vom 21. bis 23. August ein Trainingslager auf dem heimischen Sportgelände. „Nach der Einheit von Freitag eine kleine Zusammenkunft, nach Waldlauf und Einheiten vom Samstag ein Grillabend und am Sonntag wieder ein Waldlauf, damit die Beine ein bisschen frei werden“, sagt der Übungsleiter. Am Ende stand das Testspiel gegen den TSV Ensingen, das mit 1:2 verloren ging.

„Die Mannschaft hat vor der Vorbereitung selbst gesagt, dass sie konditionell nicht auf der Höhe war“, berichtet Blacha. „Da werden wir hart dran arbeiten.“ So gab es in der Vorbereitungsphase grundsätzlich eine Athletikeinheit in der Woche. „Aber auch später, wenn nur noch Dienstag und Donnerstag Training ist, werden wir das auf jeden Fall beibehalten“, kündigt der Trainer an. „Dann geht es keinen ganzen Abend lang, aber es soll ein ganz selbstverständlicher Inhalt der Einheiten sein und uns die ganze Saison über begleiten.“

Der Kleinglattbacher Trainer kennt die meisten Spieler schon lange, die Nachwuchskräfte hat er selbst schon jahrelang begleitet. „Ich war in den vergangenen vier Jahren A- und B-Jugendtrainer“, berichtet er. „Jetzt haben wir gerade Urlaubszeit und wir ha-

ben auch noch Langzeitverletzte aus der alten Saison. Die werden aber nach und nach zurückkommen. Nur bei den vier oder fünf Kreuzbandrissen müssen wir abwarten. Zwei Spieler sind wieder im Training, die anderen können erst im Herbst oder vielleicht sogar erst im Winter wieder einsteigen.“

Für die Saisonvorbereitung hat Blacha seine eigenen Vorstellungen. „Jedes Spiel bringt dir eigentlich mehr als jede Trainingseinheit“, sagt er. „Hätten wir noch mehr Teilnehmer im Training, dann würde ich sogar auf Samstag und Sonntag Spiele vereinbaren. Ich persönlich habe immer lieber gespielt als trainiert, und im Spiel sind alle Bewegungen enthalten – man läuft mit dem Ball am Fuß, rennt kurze Wege und lange Wege und es geht um die Abläufe.“

## VfR Sersheim

Der VfR Sersheim will damit punkten, eine Mannschaft aus fast ausschließlich Sersheimer Spielern ins Rennen zu schicken. In der Liste der Zugänge stehen allein sechs Akteure aus der eigenen Jugendabteilung. „Wir sind dann eine sehr junge Mannschaft“, berichtet Reinhard Mahler. Er hat mit Saisonbeginn erstmals eine Fußballmannschaft der Aktiven als Übungsleiter übernommen – bislang war er Jugendtrainer, zuletzt für die Sersheimer A-Junioren.

„Mit der Jugend sind wir Meister geworden“, freut sich Mahler über seinen jüngsten

Erfolg. „Und wir haben sehr erfolgreich mit der Dreierkette gespielt. Das werden wir jetzt auch bei den Erwachsenen tun.“ Dieses System zu etablieren, werde eine Weile brauchen, schätzt Mahler.

Der VfR hat zwar eine gute Jugendarbeit und jetzt viele Zugänge zu den Aktiven, unter dem Strich aber nicht übertrieben viele Spieler. Darum wurde in diesem Jahr von Beginn an nur eine Mannschaft für die Kreisliga B gemeldet. „Wenn man in der Zweiten nur mit einer Rumpffruppe aufläuft, hat das ja auch für den Gegner keinen Sinn“, sagt Mahler über diese Entscheidung.

Ebenso war dem Übungsleiter schon vor dem Trainingsauftakt bewusst, dass er in der Saisonvorbereitung wohl auf viele Spieler verzichten muss. „In der B-Liga richtet sich die Urlaubsplanung nicht nach dem Fußball, sondern man fährt weg, wenn man in Urlaub will.“ Unter diesen Voraussetzungen war die Trainingsbeteiligung in den ersten Wochen recht gut, erinnert sich der Übungsleiter. „Ich bin nicht der Freund großer Trainingslager“, sagt er. „Aber wir haben relativ viele Testspiele.“ Genügend Zeit also, auf dem Platz und mit einem echten Gegner die Laufwege und Abstimmung zu optimieren. „Darum sind wir auch schon am 25. Juli mit dem richtigen Training eingestiegen“, sagt Mahler, der davor bereits eine Woche Einheiten auf freiwilliger Basis angeboten hatte, um die Kicker wieder in Bewegung zu bringen.



Das Ziel bei Fynn Kämpken (rechts) und dem TSV Kleinglattbach ist klar: Der Aufstieg soll her.

## Spielplan Reg.-Liga 1

## 1. Spieltag

Sonntag, 13. September, 11 Uhr  
(Sonntag, 7. März 2027)

TSV Pfedelbach – Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf.  
SV Leingarten – TSV Langenbeutungen  
TGV Dürrenzimmern II – SV Sülzbach  
SV Heilbronn a. Leinb. – SpVgg Oedheim  
TSV Heimsheim – SB Asperg (13 Uhr)  
Kornwesth. – FSV 08 Bietigh.-Biss. (13 Uhr)

## 2. Spieltag

Sonntag, 20. September, 12.30 Uhr  
(Sonntag, 14. März 2027)

Langenbeutungen – Pfedelbach (11 Uhr)  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – Kornwestheim  
FSV 08 Bietigheim-Bissingen – Heimsheim  
SB Asperg – SV Heilbronn am Leinbach  
SV Horrheim – Dürrenzimmern II (13 Uhr)  
SV Sülzbach – SV Leingarten (13 Uhr)

## 3. Spieltag

Sonntag, 27. September, 13 Uhr  
(Sonntag, 21. März 2027)

TSV Pfedelbach – SV Sülzbach (11 Uhr)  
Dürrenzimmern II – SV Leingarten (11 Uhr)  
Heilbr. a. Leinb. – FSV 08 B.-Biss. (11 Uhr)  
Heimsheim – Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf.  
Salamander Kornw. – Langenbeutungen  
SV Horrheim – SpVgg Oedheim

## 4. Spieltag

Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr  
(Sonntag, 28. März 2027)

TSV Langenbeutungen – TSV Heimsheim  
SpVgg Oedheim – TGV Dürrenzimmern II  
SV Leingarten – TSV Pfedelbach  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – Heilbr. (12.30 Uhr)  
SB Asperg – SV Horrheim (12.30 Uhr)  
SV Sülzbach – SV Kornwestheim (13 Uhr)

## 5. Spieltag

Sonntag, 11. Oktober, 11 Uhr  
(Sonntag, 4. April 2027)

SpVgg Oedheim – SB Asperg  
TGV Dürrenzimmern II – TSV Pfedelbach  
Heilbronn a. Leinbach – Langenbeutungen  
TSV Heimsheim – SV Sülzbach (13 Uhr)  
SV Kornwestheim – SV Leingarten (13 Uhr)  
Horrheim – FSV 08 Bietigh.-Biss. (13 Uhr)

## 6. Spieltag

Sonntag, 18. Oktober, 12.30 Uhr  
(Sonntag, 11. April 2027)

TSV Pfedelbach – Kornwestheim (11 Uhr)  
SV Leingarten – TSV Heimsheim (11 Uhr)  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – SV Horrheim  
FSV 08 Bietigheim-Bissingen – Oedheim  
SB Asperg – TGV Dürrenzimmern II  
Sülzbach – Heilbronn a. Leinbach (13 Uhr)

## 7. Spieltag

Sonntag, 25. Oktober, 11 Uhr  
(Sonntag, 18. April 2027)

Oedheim – Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf.  
TGV Dürrenzimmern II – SV Kornwestheim  
SV Heilbronn am Leinbach – SV Leingarten  
Asperg – FSV 08 Bietigh.-Biss. (12.30 Uhr)  
TSV Heimsheim – TSV Pfedelbach (13 Uhr)  
SV Horrheim – Langenbeutungen (13 Uhr)

## 8. Spieltag

Sonntag, 1. November, 12.30 Uhr  
(Sonntag, 25. April 2027)

Pfedelbach – Heilbronn a. Lein. (10.30 Uhr)  
TSV Langenbeutungen – Oedheim (11 Uhr)  
SV Kornwestheim – Heimsheim (11 Uhr)  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – SB Asperg  
FSV 08 Bietigh.-Biss. – Dürrenzimmern II  
SV Sülzbach – SV Horrheim (13 Uhr)

## 9. Spieltag

Sonntag, 8. November, 12.30 Uhr  
(Sonntag, 2. Mai 2027)

Heilbronn a. L. – Kornwestheim (10.30 Uhr)  
SpVgg Oedheim – SV Sülzbach (11 Uhr)  
Dürrenzimmern II – Heimsheim (11 Uhr)  
FSV 08 Bietigh.-B. – Ottmarsh./Neckarw./I.  
SB Asperg – TSV Langenbeutungen  
SV Horrheim – SV Leingarten

## 10. Spieltag

Sonntag, 15. November, 11 Uhr  
(Sonntag, 9. Mai 2027)

Langenbeutungen – FSV 08 Bietigh.-Biss.  
TSV Pfedelbach – SV Horrheim  
SV Leingarten – SpVgg Oedheim  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – Dürrenz. II (12.30 Uhr)  
Heimsheim – Heilbronn a. Leinb. (13 Uhr)  
SV Sülzbach – SB Asperg (13 Uhr)

## 11. Spieltag

Sonntag, 22. November, 13 Uhr  
(Montag, 17. Mai 2027)

SpVgg Oedheim – TSV Pfedelbach  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – Langenbeut.  
FSV 08 Bietigheim-Biss. – SV Sülzbach  
SB Asperg – SV Leingarten



Mit einem deutlichen Sieg feierten die Fußballerinnen des SV Horrheim den Gewinn des Bezirkspokals.

# Das Ziel ist die Landesliga

Nach zwei Pokalerfolgen wollen die Fußballerinnen des SV Horrheim jetzt auch aufsteigen. Der neue Trainer hat dafür einige Veränderungen vorgenommen.

VON DAVID DITTRICH

Josef Nreca tritt in große Fußstapfen. Der neue Übungsleiter tritt die Nachfolge von Carsten Kruppa an, der sein Amt im Sommer mit dem Gewinn der Bezirkspokals und dem Erfolg im Allianz Peynir Supercup aus privaten Gründen niedergelegt hatte.

Nreca möchte genau da weitermachen, wo sein Vorgänger aufgehört hat. „Wir wollen aufsteigen“, betont er und erklärt auch gleich warum: „Das Potenzial im Kader ist extrem.“ Das hat sich bereits am

Anfang der Vorbereitung gezeigt.

Der Test gegen den Verbandsligisten TV Jebenhausen war zwar mit 3:6 verloren gegangen, aber bis zur 70. Minute stand es gegen das zwei Klassen höher spielende Team noch 3:3. „Die Gegner waren sehr überrascht, weil sie dachten, sie könnten uns mit 10:0 wegputzen. Und auch unsere Spielerinnen waren überrascht, dass da so viel geht“, sagt Nreca, der zwischenzeitlich auch fünf Mal pro Woche trainieren ließ. Mittlerweile beherrscht sein Team neben dem 4-2-3-1-

auch das 3-5-2-System. „Wir wollen Ball und Gegner laufen lassen und viel flach und über die Außen spielen“, beschreibt Nreca den Stil, den er sich von seinem Team wünscht.

Allerdings haben die Horrheimerinnen im Aufstiegsrennen auch Konkurrenz. Der SV Leingarten, der in der Aufstiegsrelegation gescheitert war, und der frühere Verbandsligist TSV Langenbeutungen melden ebenfalls Ansprüche an.

Das Gesicht des Kaders hat sich unterdessen verändert. Neben zehn Nachwuchsspielerinnen aus der eigenen B-Jugend verstärkt künftig auch Lena Urbanitsch den SVH. Die Abwehrspezialistin bringt Verbandsligaerfahrung vom TV Jebenhausen und dem FV Nürtingen mit. Nreca freut sich über die Neuzugänge. „Ich war überrascht wie gut unsere B-Mädchen sind. Man sieht, dass sie großes Talent haben und einen super Trainer in der Jugend hatten. Die werden in ihre Rollen hineinwachsen.“

## Kader

### SV Horrheim

**TRAINER:** Josef Nreca (seit Saison 2026/2027), Fabian Götz  
**TOR:** Diana Saric, Klea Wernstedt, Nadine Wanner

**ABWEHR:** Karla Bartmann, Nele Burger, Kerstin Englert, Miriam Frohna, Christiane Gnoyke, Nina Knaebe, Leah Marek, Chiara Palesch, Luisa Pfeifer, Finnja Röhm, Sina Röhm, Hannah Schmidke, Katharina Schneider

**MITTELFELD:** Sabrina Freier, Ina-Nadine Gottschalk, Vanessa Held, Jana Klein, Marina Köhler, Elsa Krasniqi, Maria Melliou, Lara Nimmerfroh, Annika Oehler, Nathalie Renz, Sarah Thüry

**ANGRIFF:** Carolin Botos, Anna-Lena Collmer, Jule-Marie Götz, Antonia Herbst, Anna Kopf, Linda Kraut, Selina Müller, Chiara Pardo, Marie Pfaffeneder, Lea Schmid, Romy Truckseß, Panagiota Tsioni, Laura Abouayad el Idrissi, Karla Ferariu, Selina Hiller, Amra Jusufi, Maya Kreuzberger, Teodora Lazarevska, Sarina Turan (alle eigene B-Juniorinnen), Lena Urbanitsch (TV Jebenhausen), Liv Bräuniger (FSV 08 Bietigheim-Bissingen), Hannah Mahler (zurückgekehrt aus Pause)

**ABGÄNGE:** Tabea Holzhäuer (pausiert), Jana Gossen (unbekannt), Lisa Hennig (Laufbahnende)  
**SAISONZIEL:** unter die ersten Zwei  
**MEISTERSCHAFTSFAVORITEN:** TSV Langenbeutungen, SV Leingarten, SV Horrheim



Lea Schmid (links) hat für den SV Horrheim in der vergangenen Saison regelmäßig getroffen.

TGV Dürrenzimmern II – Heilbronn a. Leinb.  
SV Horrheim – SV Kornwestheim (13 Uhr)

12. Spieltag  
Sonntag, 29. November, 11 Uhr  
(Sonntag, 23. Mai 2027)

TSV Pfedelbach – SB Asperg (10.30 Uhr)  
Sülzb. – Ottmarsh./Neckarw./I. (10.30 Uhr)  
SV Leingarten – FSV 08 Bietigheim-Biss.  
TGV Dürrenzimmern II – Langenbeutungen  
SV Kornwestheim – SpVgg Oedheim

TSV Heimsheim – SV Horrheim (13 Uhr)

13. Spieltag  
Sonntag, 6. Dezember, 12.30 Uhr  
(Sonntag, 30. Mai 2027)

Langenbeutungen – SV Sülzbach (11 Uhr)  
SpVgg Oedheim – Heimsheim (11 Uhr)  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. – Leingarten (13 Uhr)  
FSV 08 Bietigheim-Bissingen – Pfedelbach  
SB Asperg – SV Salamander Kornwesth.  
SV Horrheim – Heilbronn a. Leinb. (13 Uhr)

## Regionenliga 1

### 13 Mannschaften

FSV 08 Bietigheim-Bissingen  
SB Asperg  
SGM Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf.  
SV Horrheim  
SV Leingarten  
SV Salamander Kornwesth.  
SV Sülzbach  
SV Heilbronn am Leinbach  
SpVgg Oedheim  
TGV Dürrenzimmern II  
TSV Heimsheim  
TSV Langenbeutungen  
TSV Pfedelbach

# Wer schießt künftig die SGM-Tore?

Nach dem Abgang der treffsicheren Angreiferin Christina Carl herrscht bei den Fußballerinnen aus Roßwag und Großglattbach in der Offensive ein Vakuum. Der neue Trainer hat dafür aber eine kreative Idee.

VON DAVID DITTRICH

In der Sommerpause hat sich bei den Fußballerinnen der SGM Roßwag/Großglattbach einiges getan. Schon länger bekannt war, dass Alexander Stierl sein Traineramt abgeben würde, um sich auf seine Tätigkeit als Coach des TSV Ensingen zu konzentrieren. Der neue Mann an der Seitenlinie heißt Michael Wein und bringt viel Erfahrung im Frauenfußball mit. In den vergangenen Jahren hatte er unter anderem den TSV Ottmarsheim in der Landesliga und den FV Löchgau II gecoacht.

Auch der Kader hat sich etwas verändert. Besonders schwer wiegt der Abgang von Christina Carl. Die Torjägerin vom Dienst hatte in den vergangenen beiden Jahren jeweils über 30 Tore erzielt und ist nun zum TGV Dürrenzimmern abgewandert, um sich einer neuen Herausforderung zu stellen.

Bislang verläuft die Vorbereitung schleppend, erklärt Wein. „Wir haben sehr viele junge Spielerinnen und die haben alle Sommerferien. Außerdem ist der Kader sehr klein.“ Im Schnitt habe er zehn Spielerinnen im Training, sagt er. Aus diesem Grund wurden Vorbereitungsspiele mit Gegnern vereinbart, die im Flex-Modus, also nur zu neun, antreten.

Wein ist noch am Rätseln, wie er mit dem Abgang von Christina Carl umgehen soll. „Wir müssen das als Mannschaft kompensieren. Wie es genau funktionieren soll, weiß ich aber noch nicht. Wir haben viele Verteidigerinnen. Es fehlt auf jeden Fall noch jemand für die Offensive.“ Es sei daher gut möglich, dass manche Spielerinnen auf neuen Positionen zum Einsatz kommen werden,



Einige Spielerinnen der SGM müssen sich wohl an eine neue Position gewöhnen.



Die SGM-Torfrau Kristina Bruch rettet mit einer Glanztat vor der heranstürmenden Angreiferin.

fügt er hinzu. „Ich habe da schon ein gewisses Bauchgefühl, wer wo aufgestellt werden könnte.“ Bislang verlaufen die Einheiten gut. „Die Mädels sind hochengagiert und wissbegierig“, meint Wein, der nur durch Zufall mitbekommen hatte, dass die SGM einen neuen Trainer sucht. Also bewarb er sich und bekam den Zuschlag. „Ich freue mich riesig auf die Aufgabe. Das wird eine hochspannende Saison“, verrät er. Zum Auftakt der neuen Runde steht direkt das Derby gegen den SV Horrheim II auf dem Programm.

## Bezirksliga

### 13 Mannschaften

FC Biegelk. Erdmannhausen  
FSV Ossweil  
Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II  
SGM Roßwag/Großglattb.  
SV Horrheim II  
SV Leonberg/Eltingen  
SpVgg Bissingen  
TSV Heimsheim II  
TSV Ludwigsburg  
TSV Mönchingen III  
TSV Schafhausen  
TV Aldingen  
VfB Tamm

## Spielplan der Bezirksliga Enz/Murr, Frauen

### 1. Spieltag Sonntag, 13. September, 11 Uhr (Sonntag, 7. März 2027)

TSV Mönchingen III – Bissingen (10 Uhr)  
Roßwag/Großgl. – Horrheim II (10.30 Uhr)  
FC Biegelkicker Erdmannh. – FSV Ossweil  
TSV Heimsheim II – TSV Ludwigsburg  
VfB Tamm – TV Aldingen  
Schafhausen – Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II

### 2. Spieltag Sonntag, 20. September, 11 Uhr (Sonntag, 14. März 2027)

Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II – Tamm (10 Uhr)  
Ossweil – Roßwag/Großglattbach (10 Uhr)  
SpVgg Bissingen – TSV Schafhausen  
TSV Ludwigsburg – FC Biegelk. Erdmannh.  
Leonberg/Eltingen – TSV Mönchingen III  
TV Aldingen – TSV Heimsheim II

### 3. Spieltag Sonntag, 27. September, 11 Uhr (Sonntag, 21. März 2027)

Roßwag/Großgl. – Ludwigsburg (10.30 Uhr)  
FC Biegelkicker Erdmannh. – TV Aldingen  
TSV Heimsheim II – Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II  
VfB Tamm – SpVgg Bissingen

TSV Schafhausen – SV Leonberg/Eltingen  
SV Horrheim II – FSV Ossweil

### 4. Spieltag Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr (Sonntag, 28. März 2027)

Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II – Erdm. (10 Uhr)  
Mönchingen III – Schafhausen (10 Uhr)  
SpVgg Bissingen – TSV Heimsheim II  
TSV Ludwigsburg – SV Horrheim II  
SV Leonberg/Eltingen – VfB Tamm  
TV Aldingen – Roßw./Großglattb. (13 Uhr)

### 5. Spieltag Sonntag, 11. Oktober, 11 Uhr (Sonntag, 4. April 2027)

FSV Ossweil – TSV Ludwigsburg (10 Uhr)  
Roßw./Gr. – Ottm./Neck./Ilfsf. II (10.30 Uhr)  
Biegelkicker Erdmannhausen – Bissingen  
TSV Heimsheim II – SV Leonberg/Eltingen  
VfB Tamm – TSV Mönchingen III  
SV Horrheim II – TV Aldingen

### 6. Spieltag Sonntag, 18. Oktober, 11 Uhr (Sonntag, 11. April 2027)

Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II – Horr. II (10 Uhr)

Mönchingen III – TSV Heimsheim (10 Uhr)  
SpVgg Bissingen – SGM Roßwag/Großgl.  
TSV Schafhausen – VfB Tamm  
SV Leonberg/Eltingen – Erdmannhausen  
TV Aldingen – FSV Ossweil

### 7. Spieltag Sonntag, 25. Oktober, 11 Uhr (Sonntag, 18. April 2027)

Ossweil – Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II (10 Uhr)  
Roßw./Großgl. – Leonb./Elting. (10.30 Uhr)  
Biegelkicker Erdmannh. – Mönchingen III  
TSV Heimsheim II – TSV Schafhausen  
TSV Ludwigsburg – TV Aldingen  
SV Horrheim II – SpVgg Bissingen

### 8. Spieltag Sonntag, 1. November, 11 Uhr (Sonntag, 25. April 2027)

Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II – Ludwigsb. (10 Uhr)  
Mönchingen III – Roßwag/Großgl. (10 Uhr)  
SpVgg Bissingen – Ossweil (10.30 Uhr)  
VfB Tamm – TSV Heimsheim II  
TSV Schafhausen – Biegelkicker Erdm.  
SV Leonberg/Eltingen – SV Horrheim II

### 9. Spieltag Sonntag, 8. November, 10.30 Uhr (Sonntag, 2. Mai 2027)

FSV Ossweil – Leonberg/Eltingen (10 Uhr)  
SGM Roßwag/Großglattbach – Schafhaus.  
SV Horrheim II – TSV Mönchingen III  
TV Aldingen – Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II  
Biegelkicker Erdmannh. – Tamm (11 Uhr)  
Ludwigsburg – SpVgg Bissingen (11 Uhr)

### 10. Spieltag Sonntag, 15. November, 11 Uhr (Sonntag, 9. Mai 2027)

TSV Mönchingen III – FSV Ossweil (10 Uhr)  
Tamm – Roßwag/Großglattb. (10.30 Uhr)  
SpVgg Bissingen – TV Aldingen  
TSV Heimsheim II – Biegelk. Erdmannh.  
TSV Schafhausen – SV Horrheim II  
TSV Leonberg/Eltingen – TSV Ludwigsburg

### 11. Spieltag Sonntag, 22. November, 13 Uhr (Sonntag, 23. Mai 2027)

Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II – Bissingen  
FSV Ossweil – TSV Schafhausen

SGM Roßwag/Großglattbach – Heimsf. II  
TSV Ludwigsburg – TSV Mönchingen III  
SV Horrheim II – VfB Tamm  
TV Aldingen – SV Leonberg/Eltingen

### 12. Spieltag Sonntag, 29. November, 11 Uhr (Sonntag, 30. Mai 2027)

TSV Mönchingen III – TV Aldingen (10 Uhr)  
Biegelk. Erdm. – Roßw./Großgl. (10.30 Uhr)  
VfB Tamm – FSV Ossweil (10.30 Uhr)  
TSV Heimsheim II – SV Horrheim II  
TSV Schafhausen – TSV Ludwigsburg  
Leonberg/Eltingen – Ottmarsh./Neck./Ilfsf. II

### 13. Spieltag Sonntag, 6. Dezember, 10 Uhr (Sonntag, 6. Juni 2027)

Ottmarsh./Neckarw./Ilfsf. II – Mönchingen III  
FSV Ossweil – TSV Heimsheim II  
SpVgg Bissingen – SV Leonberg/Eltingen  
TSV Ludwigsburg – VfB Tamm (11 Uhr)  
Horrheim II – Biegelk. Erdmannh. (11 Uhr)  
TV Aldingen – TSV Schafhausen (11 Uhr)



Nach einer Behandlungspause muss der verletzte Spieler für eine Minute das Spielfeld verlassen.

# Schluss mit der Zeitschinderei

Ein Großteil der neuen Regeln zielt darauf ab, Spielverzögerungen so weit wie möglich zu vermeiden. Teams, die sich nicht daran halten, können künftig kurzfristig in Unterzahl geraten.

VON DAVID DITTRICH

Mittlerweile haben sich die Fußballer schon daran gewöhnt, dass in jedem Jahr Regeländerungen vorgenommen werden. Bei der Weltmeisterschaft im Sommer konnte man einen ersten Eindruck davon gewinnen, was auch auf den Amateurfußball zukommt. Doch nicht alle Regeln finden auf Verbandsebene Anwendung. So wird beispielsweise das Mundzuhalten bei einer Konfrontation nicht bestraft. Wir haben einen Blick darauf geworfen, welche neuen Regelungen ab sofort greifen.

## Einwurf und Abstoß

Seit der vergangenen Saison dürfen sich die Torhüter beim

Abschlag nur noch acht Sekunden Zeit lassen, ehe das Spiel fortgesetzt werden muss. Dies gilt nun auch bei Abstoßen und Einwüfen. Der Schiedsrichter zählt die letzten fünf Sekunden von Hand herunter. Sanktioniert werden Verstöße im Falle eines Abstoßes mit einem Eckball für den Gegner und bei einem Einwurf mit einem Wechsel des Einwurfrechts. Der Countdown startet, wenn der Ball zur Ausführung bereit liegt. Diese Maßnahmen sollen Spielverzögerungen unterbinden.

## Ein- und Auswechslungen

Ein Spieler, der ausgewechselt werden soll, hat fortan nur noch zehn Sekunden Zeit, um das Spielfeld auf dem kürzesten

Weg zu verlassen. Hält er sich nicht daran, muss sein Team eine Minute in Unterzahl agieren, ehe der Einwechselspieler den Rasen betreten darf.

## Verletzungen

Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel nur noch, wenn der Verdacht auf eine ernsthafte Verletzung vorliegt. In diesem Fall muss der verletzte Spieler den Rasen für eine Minute verlassen. Das gilt auch, wenn medizinisches Personal auf den Platz beordert werden muss oder der Spieler um ärztliche Hilfe bittet. Diese Regel findet aber keine Anwendung, wenn der verletzte Spieler im Anschluss ausgewechselt werden muss.

ler in der Entstehung zu einer Notbremse gegriffen hatte, verhängt der Schiedsrichter keine Disziplinarmaßnahme. Dies gilt auch, wenn die Kugel vor der Torerzielung regelwidrig mit der Hand gespielt worden ist.

## Straßstoßausführung

Geringfügig angepasst wurde die Regel beim Ausführen eines Elfmeters. Geht der Schuss nach einer Doppelberührung des Schützen ins Tor, wird der Strafstoß wiederholt. Wird der Elfmeter nach einer Doppelberührung verschossen, erhält das gegnerische Team indirekten Freistoß. Kommt es zu einer Doppelberührung und der Torhüter bewegt sich zu früh, gibt es Wiederholung.

## Hitze

Die Sommer werden immer heißer. Auch im Fußball ist der Klimawandel angekommen. Um die Spieler zu schützen, hat der Verband Maßnahmen ergriffen. Ab Temperaturen von mehr als 30 Grad Celsius dürfen sich beide Mannschaften auf einen Ausweichtermin oder eine andere Anstoßzeit einigen.

Klettert das Thermometer auf Temperaturen von über 35 Grad Celsius, sind beide Teams dazu angehalten, sich ernsthaft um eine Verlegung der Partie zu bemühen.

Bei 40 Grad Celsius oder mehr werden keine Spiele ausgetragen. Der Verband verlegt die Begegnungen dann selbstständig.



## Vorteil

Die Vorteilsauslegung wird um einige Paragraphen erweitert. Der Unparteiische darf die Partie weiterlaufen lassen, wenn aus einer regelwidrigen Spielfortsetzung ein Vorteil für den Gegner entsteht. Das gilt beispielsweise bei falschen oder übertretenen Einwüfen, Freistößen, die nicht vom richtigen Ort ausgeführt wurden oder noch rollenden Bällen.

## Disziplinarmaßnahmen

In den vergangenen Jahren wurde immer wieder über Doppelbestrafungen diskutiert. Diese Thematik scheint nun teilweise entschärft zu sein. Gelingt einer Mannschaft ein Tor, obwohl ein Gegenspie-



Doppelbestrafungen wird es künftig nicht mehr geben, wenn beispielsweise nach einer Notbremse ein Tor erzielt werden kann.

Schiedsrichter Lars Erbst pfeift normalerweise die Profis in der 2. Bundesliga, ist manchmal aber auch im Regionalfußball im Einsatz.

# Viele neue Gesichter auf den Trainerbänken

Die größten Veränderungen haben sich beim SV Horrheim ergeben.

VON DAVID DITTRICH

Bereits gegen Ende der vergangenen Saison hatte sich abgezeichnet, dass sich das Trainerkarussell im Sommer schnell drehen würde. Schon relativ früh war bekannt geworden, dass einige Übungsleiter ihre Posten nach dem Ende der Runde räumen würden. Die Gründe dafür waren höchst unterschiedlich – meist jedoch privater Natur.

## SV Horrheim

Besonders viele Neuerungen haben sich beim SV Horrheim ergeben. Bei den Männern stehen künftig Jonas Schneider und Thomas Gunzer an der Seitenlinie. Sie lösen Sergej Hilgenberg ab, der zuvor zehn Jahre die Marschroute vorgegeben hatte. Der Verein habe einen neuen Impuls setzen wollen. So hatte Markus Mesirek, der Sportliche Leiter des Vereins, diesen Schritt begründet. Thomas Gunzer ist in der Region kein Unbekannter. Er hatte von 2022 bis 2024 den TSV Häfnerhaslach gecoacht und war zuletzt bei den Aramäern Bietigheim tätig. Jonas Schneider ist 30 Jahre alt und wird als spielender Trainer fungieren. Der Mittelfeldakteur hat diese Rolle in den vergangenen beiden Jahren bei der SGM Sachsenheim bekleidet und bringt zudem Erfahrungen aus der Landesliga mit. Auch bei den Frauen des SV

Horrheim ging eine Ära zu Ende. Nach viereinhalb Jahren an der Seitenlinie legte Carsten Kruppa sein Amt nieder, verabschiedete sich aber gehührend mit dem Gewinn des Bezirkspokals und einem Erfolg im Endspiel des Supercups. Sein Nachfolger heißt Josef Nreca und geht ambitioniert ans Werk. Der Aufstieg in die Landesliga ist das Ziel.

## TSV Kleinglattbach

Nach dem Abstieg aus der Fußball-Kreisliga A 3 ordnet sich der Verein neu. Mehrere Trainer hatten in den vergangenen Jahren ihr Glück an der Kleinglattbacher Seitenlinie versucht. Jetzt soll Konstanz einkehren. Björn Blacha und Daniel Linder wollen dem TSV wieder zu erfolgreichen Zeiten verhelfen. Die beiden neuen Übungsleiter kennen den Verein bestens und können auf eine eingespielte Mannschaft zurückgreifen. Der Auftrag von Blacha und Linder ist klar: Der Aufstieg soll her.

## VfR Sersheim

Einen spannenden Weg verfolgt der VfR Sersheim. Auf Rafael Krupop folgt Reinhard Mahler. „Wir haben viele A-Jugendsspieler hochgezogen. Mahler war Trainer des Nachwuchsteams. Wir haben uns für diesen Schritt entschieden, weil er die Spieler kennt und

wir diesen Schnitt vollziehen wollten“, erklärt Xhavit Halilaj, der Abteilungsleiter der Sersheimer.

## TSV Großglattbach

Beim Absteiger aus der Kreisliga A 3 war schon in den letzten Wochen der vergangenen Runde bekannt geworden, dass Matthias Gille und Jakob Nabrotzki nicht in die neue Spielzeit gehen würden. Nach intensiver Suche wurde der Verein fündig und präsentierte Michael Leimbert als neuen Übungsleiter. Der TSV-Coach möchte sein Team präsenter auftreten lassen.

## TSV Hochdorf

Neuer Start, neuer Trainer. Mino Corbo ist mit der Mission angetreten, den TSV Hochdorf langfristig wieder auf der Fußballlandkarte zu etablieren. Zuletzt hatte der Verein eine dreijährige Spielpause eingelegt. Es ist bereits der zweite Neustart für den TSV in den vergangenen zehn Jahren.

## SGM Roßwag/Großglattb.

Zwei Jahre stand Alexander Stierl an der Seitenlinie. Dann übernahm er den Job beim TSV Ensingen. Michael Wein und Cinja Lehmann wollen mit dem Frauenteam eine erfolgreiche Saison spielen.



Johannes Wizemann.

Nikola Ristomanov.

SGM Nussdorf/Roßwag



Josef Nreca.

Fabian Götz.

SV Horrheim, Frauen



Björn Blacha.

Daniel Linder.

TSV Kleinglattbach



Marco Schöfer.

Benjamin Langhans.

SGM Riexingen



Michael Wein.

Cinja Lehmann.

Roßwag/Großglattbach, Frauen



Cihat Aytac.

Yannick Rähmer.

SGM EnzVaihingen



Alexander Stierl.

TSV Ensingen



Hüsnü Gür.

SV Illingen



Jonas Schneider Thomas Gunzer

SV Horrheim



Marco Bärschneider. Hohenh./Fr.



Michael Leimbert. Großglattbach



Siegfried Blum.

SV Riet



Stephan Güttler.

SV Iptingen



Kim Heidler. Gündelb./Häfnerh.



Mino Corbo.

TSV Hochdorf



Reinhard Mahler.

VfR Sersheim

# ENSINGER IST SPORT DIE CALCIUM MAGNESIUM POWER QUELLE



## Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens



[www.ensinger.de](http://www.ensinger.de)

Das in 500 ml enthaltene CALCIUM UND MAGNESIUM trägt zu einem normalen Energiestoffwechsel, einer normalen Muskelfunktion und zur Erhaltung normaler Knochen bei.